

Königswartha *aktuell*

Zarjadniské nowiny Rakečanskeje gmejny · www.koenigswartha.de

Bürgerinformation

zur Arbeit der Friedensrichterin
in der Gemeinde Königswartha

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit der ehrenamtlichen Tätigkeit als Friedensrichterin der Gemeinde Königswartha ist es meine Aufgabe, für Streitfälle des täglichen Lebens ein Schlichtungsverfahren anzubieten.

Der Friedensrichter entscheidet nicht, er fällt **kein Urteil**, sondern er **vermittelt** zwischen den streitenden Parteien. Das Prinzip lautet: „Schlichten statt Richten.“

Es gibt beim Schiedsverfahren keine Verlierer. Dadurch ergibt sich für beide Parteien eine höhere Lebensqualität als bei einem Gang zum Gericht, denn beide haben bei einem Vergleich Einigung erzielt, sie müssen kein Gerichtsurteil erfüllen. Die Beteiligten reden persönlich miteinander, ehe sie über Anwälte miteinander kommunizieren.

Die Verfahren beschränken sich dabei auf Privatdelikte wie Beleidigungen, Bedrohung, leichte Körperverletzung, Sachbeschädigung. Aber auch für bestimmte Zivilstreitigkeiten bspw. nachbarschaftliche Streitigkeiten können Friedensrichter in Anspruch genommen werden.

Das Verfahren vor der Schiedsstelle ist kostengünstig, unbürokratisch und zeitsparend. Die Verfahren sind nichtöffentlich und die Friedensrichter sind zur strengsten Verschwiegenheit verpflichtet.

Einen Antrag auf Anberaumung einer Schlichtungsverhandlung kann beim Friedensrichter entweder schriftlich oder mündlich gestellt werden. Der Antrag muss die Angaben zu den Parteien aber auch den Grund der Beschuldigung bzw. Forderung enthalten. Es ist in der Regel ein Kostenvorschuss von ca. 50 Euro (Verfahrensgebühren) bei der Antragstellung zu entrichten.

Bereits einige Bürger unserer Gemeinde haben die Hilfe des Friedensrichters genutzt. Für weitere Informationen stehe ich jederzeit gern zur Verfügung. Kontaktdaten können Sie über die Gemeinde direkt oder auch über die Homepage der Gemeindeverwaltung Königswartha unter Schlichtungsstelle erhalten.



Andrea Groß



Ihre Friedensrichterin
Andrea Groß

**Veranstaltungsplan
des Sportfestes
vom 13. bis 15. Juni 2014
auf der 1. Innenseite**

Amtsblatt der Gemeinde Königswartha

und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich,
Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha

Partnergemeinde
Sandhausen



Königswarthaer Sportverein

1990 e. V.



Veranstaltungsplan:

Freitag:

- 08.00 Uhr Großes Schulsportfest der Grundschulen Königswartha, Neschwitz und Radibor
 16.00 Uhr Olympiade unserer Kita-Sport Gruppe
 17.30 Uhr Tischtennis-Einladungsturnier in der Turnhalle Mittelschule
 17.30 Uhr Bambini-Fußball-Turnier
 um den Pokal der Wohnungsgenossenschaft Königswartha e.G.
 19.00 Uhr Bieranstich im großen Festzelt
 20.00 Uhr Elektronische Gefühle Part V
 mit Electronic Beat Brothers & DJ Charity & ElectroSalat & Marcapasos & Janosh
 (Festzelt Sportanlagen - Eintritt 8,- €)

Samstag:

- 10.00 Uhr Billard-Turnier (Vereinshaus am Gutsplatz)
 10.30 Uhr Fußballpunktspiel KSV B-Jugend gegen SpG Großdubrau B
 13.00 Uhr Kleinfeld-Fußballturnier unserer Alten Herren
 13.00 Uhr Beach-Volleyball-Turnier für Freizeitmannschaften
 21.00 Uhr Sportfest-Party mit Live-Band NAund aus Cottbus
 (Vorprogramm: Schülerband „Green Cafe“ ca. 19.30 Uhr)
 (Festzelt Sportanlagen - Eintritt 7,- €)
 ca. 24.00 Uhr Großes Musikfeuerwerk

Sonntag:

- 10.00 Uhr Fußballpunktspiel KSV D gegen SV Blau-Weiß Neschwitz D
 10.00 Uhr Frühschoppen mit Musik (Mittag leckeren Kesselgulasch)
 13.00 Uhr Kinderfest + Streichelzoo + Ponyreiten mit Bauernhof Helm
 13.00 Uhr Fußballpunktspiel KSV II gegen FC Lausitz Hoyerswerda
 14.00 Uhr Musikalisch - Sportlicher Nachmittag mit Günter Eichler + Überraschungen
 (Tanzgruppe Flashpoint v. Baruther SV 90)
 15.00 Uhr Fußballpunktspiel KSV I gegen LSV Neustadt/Spree
 16.45 Uhr Auftritt Line-Dance-Gruppe Königswartha
 17.30 Uhr Auslosung der traditionellen Tombola
 (Sportanlagen - Eintritt 3,- € incl. 1 Tombola-Los)

An allen Tagen Schaustellerbetrieb!



Sportfest 2014

vom 13. Juni 2014 bis 15. Juni 2014

Hutowa Nights Commerau

20. - 22. Juni 2014

Freitag, 20. Juni

ab 19.00 Uhr

- Bieranstich
- Original 1-Euro-Party
unter anderem mit dem DJ Duo Sonority & DJ Roman Jones (Electrosalat/CB)

Samstag, 21. Juni

ab 21.00 Uhr

- Ü29,5-Party mit Live-Musik der Partyband Jolly Jumper
- Public Viewing zur WM Deutschland - Ghana

Sonntag, 22. Juni

ab 11.00 Uhr

- Frührschoppen
ab 14.00 Uhr
- Familiennachmittag mit Musik von Dr. Taste
- Beachvolleyballturnier, fröhliches Kindertoben
- Gemütlicher Ausklang



**Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen gesorgt.
Wetterfeste Veranstaltung im großen Festzelt**

Hutowa Jugend Commerau e. V.



HUTOWA
NIGHTS

20.6. Freitag

1-Euro-Party mit DJ Duo Sonority & DJ Roman Jones (Electrosalat / CB)

21.6. Samstag

Public Viewing zur WM Deutschland - Ghana

Ü29,5-Party mit Live-Musik der Partyband Jolly Jumper & DJ Double'T (Querbeat)

22.6. Sonntag

Frührschoppen

Familiennachmittag mit Dr. Taste, Volleyball-Turnier und Kinderspielen




www.jollyjumper.de

Amtliche Bekanntmachungen Zarjadniske wozjewjenja

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am

**Mittwoch, dem 18.06.2014, 16:30 Uhr,
im Treffpunkt Königswartha,
An der Winze 3,**

statt.

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,
hiermit möchte ich Sie herzlich zur öffentlichen Gemeinderatssitzung einladen.

Georg Paschke
Bürgermeister

Öffentlicher Teil:

Folgender Schwerpunkt wird beraten:

- Billigungs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan „Verbrauchermarkt Gutsstraße“ in Königswartha, Flurstücke 1198/22 und 1198/39 (Entwurfsstand vom Juni 2014)

Auszüge aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 21.05.2014

Feststellung der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates

Bürgermeister Paschke stellt die ordnungsgemäße Einladung der heutigen Sitzung und Beschlussfähigkeit fest.

Es sind 13 Gemeinderäte und der Bürgermeister anwesend.

Gemeinderat Zschippang (dienstlich verhindert), Gemeinderat Dr. Weise (Urlaub) und Gemeinderätin Helm fehlen entschuldigt.

Aus aktuellem Anlass macht Bürgermeister Paschke alle Anwesenden darauf aufmerksam, dass Ton- und Bildaufnahmen in der Gemeinderatssitzung unzulässig sind. Laut Sächsischer Gemeindeordnung sind Bild- oder Tonaufnahmen nur zulässig, wenn eine entsprechende Geschäftsordnungsregelung dies vorsieht. Bei Verstoß wird er von seinem Recht als Versammlungsleiter Gebrauch machen und denjenigen, der heimlich solche Aufnahmen macht, des Saales verweisen.

Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Wegen Befangenheit nehmen die Gemeinderäte Dörfer, Eichler und Schieber unter den Gästen Platz.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

| | |
|---------------------------------------|--------|
| Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte: | 16 + 1 |
| Stimmberechtigte insgesamt: | 17 |
| Entschuldigte: | 3 |
| Befangenheit: | 3 |
| Anwesende: | 11 |

Beschluss-Nr.: 23/V/2014:

Der Gemeinderat Königswartha stimmt der Annahme von Zuwendungen nach § 73 Abs. 5 SächsGemO gemäß Anlage zu.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------------|----|
| Ja - Stimmen: | 11 |
| Nein - Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltung: | 0 |

| Zuwendungsgeber | Zuwendungshöhe | Zuwendungszweck | für Einrichtung | Aufgabe |
|----------------------------------|---|-----------------------------|-----------------|------------------------------|
| Günter Eichler | Sachspende im Wert von 200,00 € (Baumverschnitt) | Förderung Spielplatz Wartha | Spielplätze | Natur- und Landschaftspflege |
| Böpple Bau, Herr Schieber | Sachspende im Wert von 4.972,18 € (Spielplatzaufbau) | Förderung Spielplatz Wartha | Spielplätze | Natur- und Landschaftspflege |
| Fuhrunternehmen Kunaschk | Sachspende im Wert von 1.000,00 € | Förderung Spielplatz Wartha | Spielplätze | Natur- und Landschaftspflege |
| Betonwerk Kunaschk, Holschdubrau | Sachspende im Wert von 132,80 € (Rasengittersteine) | Förderung Spielplatz Wartha | Spielplätze | Natur- und Landschaftspflege |
| Bäckerei Palme | Lebensmittel im Wert von 29,00 € (Spielplatzeinweihung) | Förderung Spielplatz Wartha | Spielplätze | Natur- und Landschaftspflege |
| Bäckerei Dörfer | Lebensmittel im Wert von 28,00 € (Spielplatzeinweihung) | Förderung Spielplatz Wartha | Spielplätze | Natur- und Landschaftspflege |
| Hagen Melcher | 40,00 € | Förderung Spielplatz Wartha | Spielplätze | Natur- und Landschaftspflege |

Die Gemeinderäte Dörfer, Eichler und Schieber nehmen am Beratungstisch Platz.

Diskussion und Beschluss zur Jahresrechnung 2013 - Königswarthaer VersorgungsGmbH

Wegen Befangenheit nimmt Gemeinderätin Drost unter den Gästen Platz.

Gemeinderätin Hella Helm kommt zur Sitzung hinzu.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

| | |
|---------------------------------------|--------|
| Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte: | 16 + 1 |
| Stimmberechtigte insgesamt: | 17 |
| Entschuldigte: | 2 |
| Befangenheit: | 1 |
| Anwesende: | 14 |

Beschluss-Nr.: 24/V/2014:

„Der Jahresabschluss zum 31.12.2013 mit einer Bilanzsumme von 4.840.781,94 € und einem Jahresverlust in Höhe von 14.632,49 € wird festgestellt.“

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------------|----|
| Ja - Stimmen: | 11 |
| Nein - Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltung: | 3 |

Beschluss-Nr.: 25/V/2014:

„Der Jahresverlust des Geschäftsjahres 2013 in Höhe von 14.632,49 € wird dem Verlustvortrag zugerechnet.“

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------------|----|
| Ja - Stimmen: | 11 |
| Nein - Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltung: | 3 |

Beschluss-Nr.: 26/V/2014:

„Die Geschäftsführung der Versorgungs GmbH Königswartha wird für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2013 entlastet. Der Jahresabschluss ist in der ortsüblichen Form bekannt zu machen und liegt in den Geschäftsräumen der Versorgungs GmbH Königswartha im Zeitraum vom 16.06.2014 bis 27.06.2014 zu den Dienstzeiten zu jedermann Einsicht aus.“

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------------|----|
| Ja - Stimmen: | 11 |
| Nein - Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltung: | 3 |

Wegen Befangenheit nehmen die Aufsichtsratsmitglieder Herr Paschke, Herr Barthel, Herr Glowik und Herr Schieb-schick im Gästebereich Platz.

Gemeinderätin Helm übernimmt die Versammlungsleitung und verliert den Beschlussantrag.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

| | |
|---------------------------------------|--------|
| Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte: | 16 + 1 |
| Stimmberechtigte insgesamt: | 17 |
| Entschuldigte: | 2 |
| Befangenheit: | 5 |
| Anwesende: | 10 |

Beschluss-Nr.: 27/V/2014:

„Die Mitglieder des Aufsichtsrates der Versorgungs GmbH Königswartha werden für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2013 entlastet.“

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------------|---|
| Ja - Stimmen: | 7 |
| Nein - Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltung: | 3 |

Gemäß § 8 des Gesellschaftervertrages der Versorgungs GmbH Königswartha nimmt der Bürgermeister als Gesellschafter die Entlastung der Aufsichtsratsmitglieder vor.

Der Gemeinderat hat mit Beschluss 27/V/2014 vom 21.05.2014 seine Zustimmung zur Entlastung des Aufsichtsrates erteilt.

Die Aufsichtsratsmitglieder Herr Paschke, Herr Barthel, Herr Glowik und Herr Schiebschick nehmen wieder am Beratungstisch Platz.

Beschluss zur Jahresrechnung 2013 Wohnbau Königswartha GmbH

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

| | |
|---------------------------------------|--------|
| Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte: | 16 + 1 |
| Stimmberechtigte insgesamt: | 17 |
| Entschuldigte: | 2 |
| Befangenheit: | 1 |
| Anwesende: | 14 |

Beschluss-Nr.: 28/V/2014:

„Der Jahresabschluss zum 31.12.2013 mit einer Bilanzsumme von 7.503.612,13 € und einem Jahresgewinn in Höhe von 31.829,60 € wird festgestellt.“

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------------|----|
| Ja - Stimmen: | 11 |
| Nein - Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltung: | 3 |

Beschluss-Nr.: 29/V/2014:

„Der Jahresgewinn des Geschäftsjahres 2013 in Höhe von 31.829,60 EUR wird mit dem Verlustvortrag verrechnet.“

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------------|----|
| Ja - Stimmen: | 11 |
| Nein - Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltung: | 3 |

Beschluss-Nr.: 30/V/2014:

„Die Geschäftsführung der Wohnbau Königswartha GmbH wird für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2013 entlastet.

Der Jahresabschluss ist in der ortsüblichen Form bekannt zu machen und liegt in den Geschäftsräumen der Wohnbau Königswartha GmbH im Zeitraum vom 16.06.2014 bis 27.06.2014 zu den Dienstzeiten zu jedermann Einsicht aus.“

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------------|----|
| Ja - Stimmen: | 11 |
| Nein - Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltung: | 3 |

Wegen Befangenheit nehmen die Aufsichtsratsmitglieder Herr Paschke, Herr Barthel, Herr Glowik und Herr Schiebschick im Gästebereich Platz.

Gemeinderätin Helm übernimmt die Versammlungsleitung und verliert den Beschlussantrag.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

| | |
|---------------------------------------|--------|
| Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte: | 16 + 1 |
| Stimmberechtigte insgesamt: | 17 |

| | |
|----------------|----|
| Entschuldigte: | 2 |
| Befangenheit: | 5 |
| Anwesende: | 10 |

Beschluss-Nr.: 31/V/2014:

„Die Mitglieder des Aufsichtsrates der Wohnbau Königswartha GmbH werden für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2013 entlastet.“

Gemäß § 8 des Gesellschaftervertrages der Wohnbau Königswartha GmbH nimmt der Bürgermeister als Gesellschafter die Entlastung der Aufsichtsratsmitglieder vor.

Der Gemeinderat hat mit Beschluss 31/V/2014 vom 21.05.2014 seine Zustimmung zur Entlastung des Aufsichtsrates erteilt.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------------|---|
| Ja - Stimmen: | 7 |
| Nein - Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltung: | 3 |

Die Aufsichtsratsmitglieder Herr Paschke, Herr Barthel, Herr Glowik und Herr Schiebschick nehmen wieder am Beratungstisch Platz.

Beratung und Beschluss zum Antrag von Frau Hella Helm zur Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses für die Ergänzungssatzung „Eutrich - Am Hof“

Gemeinderätin Helm meldet Befangenheit an und nimmt unter den Gästen Platz.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

| | |
|---------------------------------------|--------|
| Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte: | 16 + 1 |
| Stimmberechtigte insgesamt: | 17 |
| Entschuldigte: | 2 |
| Befangenheit: | 1 |
| Anwesende: | 14 |

Beschluss-Nr.: 32/V/2014:

Der Gemeinderat Königswartha beschließt den in der Anlage beigefügten Antrag der Gemeinderätin Hella Helm abzulehnen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------------|---|
| Ja - Stimmen: | 9 |
| Nein - Stimmen: | 1 |
| Stimmenthaltung: | 4 |

Gemeinderätin Helm nimmt wieder am Beratungstisch Platz.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

| | |
|---------------------------------------|--------|
| Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte: | 16 + 1 |
| Stimmberechtigte insgesamt: | 17 |
| Entschuldigte: | 2 |
| Anwesende: | 15 |

Beschluss-Nr.: 33/V/2014:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha stimmt dem Antrag der Fraktion der Freien Wähler Vereinigung auf Absetzung des Tagesordnungspunktes 10 - Beratung und Beschluss zur Hebesatzung - zu.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------------|----|
| Ja - Stimmen: | 10 |
| Nein - Stimmen: | 4 |
| Stimmenthaltung: | 1 |

Beschluss zur Zuordnung der Gebäude Kindertagesstätte, Treffpunkt, Paulusschule sowie Turnhalle Paulusschule zur Neudorfer Straße (Adressänderung)

Beschluss-Nr.: 34/V/2014:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt die Zuordnung der nachfolgend aufgeführten öffentlichen Einrichtungen zur Neudorfer Straße ab 01.08.2013:

Paulusschule : Neudorfer Straße 12 a
Turnhalle: Neudorfer Straße 12 b
Club „Treffpunkt“: Neudorfer Straße 16 b
Kita „Zwergenland“: Neudorfer Straße 16 c

Abstimmungsergebnis:**Ja - Stimmen:** 15**Nein - Stimmen:** 0**Stimmhaltung:** 0**Beratung und Beschluss der Auswahlkriterien zum Konzessionsvertrag Gas****Beschluss-Nr.: 35/V/2014:**

Der Gemeinderat Königswartha beschließt die in der Anlage enthaltenen Auswahlkriterien zur Vergabe der Konzession Gas.

Abstimmungsergebnis:**Ja - Stimmen:** 14**Nein - Stimmen:** 0**Stimmhaltung:** 1**Anlagen:**

**Konzessionsvergabe Gas
Auswahlkriterien und deren Gewichtung
Auswahlkriterien**

Die Auswahl unter mehreren Bietern erfolge auf der Grundlage einer Beurteilung der Interessenbekundungen und Angebote nach den Kriterien der nachfolgenden Ziffer 1 bis 8 und der Gewichtung dieser Kriterien wie dargestellt. Zu jedem Kriterium werden Punkte vergeben, je nachdem, ob ein Bieter bzw. ein Vertragsangebot gemessen an der Beschreibung der Kriterien bzw. allenfalls ansatzweise positiv (1 Punkt) bzw. ohne Bedeutung (0 Punkte) bewertet wird. Die Anzahl der zugeteilten Punkte pro Kriterium wird mit der Ziffer des Prozentsatzes (Gewichtsfaktor) multipliziert, ein Angebot kann damit maximal 400 Punkte erreichen.

Großer Dank an alle Wahlhelfer!

Für die erfolgreiche Durchführung der Europa- und Kommunalwahl am 25.05.2014 möchte ich mich bei allen ehrenamtlichen Wahlhelfern recht herzlich bedanken. Auch dafür, dass Sie Ihre Freizeit und Ihren Sonntag geopfert haben. Für einige begann der Sonntag 06:45 Uhr und für andere endete er 03:30 Uhr nachts. Ohne Ihre Unterstützung wäre der reibungslose Ablauf nicht möglich gewesen. Dafür ein herzliches Dankeschön!

*Franziska Pfeiffer
Gemeindevwahlausschuss-
vorsitzende*

| Ziffer | Auswahlkriterium | Beschreibung | Gewichtung | Maximale Punktzahl |
|---------------|--|--|-------------|--------------------|
| 1 | Effizienz des Netzbetreibers | Die Bieter werden aufgefordert, die für den beauftragten Netzbetreiber ermittelten bzw. festgelegten Effizienzwerte nach der Anreizregulierungsverordnung für die zweite Regulierungsperiode mitzuteilen und zu belegen. | 5% | 20 |
| 2 | Sicherstellung eines optimalen Netzbetriebs | Die Bieter sollen die Maßnahmen vorstellen, die für einen effizienten, sicheren, verbraucherfreundlichen und umweltgerechten Betrieb des Gasverteilernetzes in der Gemeinde umgesetzt und eingehalten werden. Hierbei sind insbesondere verbindliche Angaben über die Durchführung des Netzbetriebes, Maßnahmen der Störungsbeseitigung sowie zur Investitionstätigkeit darzulegen. Weiterhin werden eingereichte Angebote daraufhin bewertet, inwieweit ein Angebot das verbindliche Konzept eines möglichst optimalen Betriebes des örtlichen Gasverteilernetzes enthält und dabei insbesondere verbindliche Verpflichtungen zur Organisation des Netzbetriebes und Netzservices sowie der Netzkundenbetreuung vor Ort und zur Sicherstellung eines anforderungsgerechten Netzausbaues sowie der Nutzung möglicher Optimierungspotentiale übernommen werden. | 20% | 80 |
| 3 | Einhaltung der Gleichbehandlungs- und Unbundlingvorschriften | Die Bieter werden aufgefordert, die Maßnahmen zur diskriminierungsfreien Ausübung des Netzbetriebes und zur Einhaltung der Entflechtungsbestimmungen darzulegen. | 5% | 20 |
| 4 | Prospektive wirtschaftliche Stabilität | Die Bieter werden aufgefordert, die Entwicklung ihrer Vermögens-, Finanz- und Ertragslage einschließlich Haftungsverhältnissen i. S. d. § 251 HGB und finanziellen Verpflichtungen i. S. d. § 285 Nr. 3a HGB darzustellen; ferner die Entwicklung ihrer Investitionen in das Gasverteilernetz in den vergangenen zehn Jahren; sowie schließlich etwaige Risiken für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage einschließlich solchen aus Haftungsverhältnissen i. S. d. § 251 HGB und finanziellen Verpflichtungen i. S. d. § 285 Nr. 3a HGB darzustellen, soweit Anhaltspunkte für weitergehende künftige Risiken bestehen, sowie etwaige Risiken einer Liquiditätsminderung auf Grund von Ergebnisabführungsverträgen oder Entscheidungen unmittelbarer oder mittelbarer Gesellschafter. | 15% | 60 |
| 5 | Wirtschaftlichkeit der Konzessionserteilung | Im Rahmen dieses Kriteriums werden die Angebote auf ihre Wirtschaftlichkeit hin bewertet, insbesondere im Hinblick auf die Höhe und die Art der Gewährung der Konzessionsabgabe und des Preisnachlasses auf Netznutzung sowie die Folgekostenregelung. | 15% | 60 |
| 6 | Zusammenarbeit mit der Gemeinde | Im Rahmen dieses Kriteriums werden die Bestimmungen des angebotenen Konzessionsvertrages auf die nicht unmittelbar in Zahlungsströmen zum Ausdruck kommende Interessenwahrung der Gemeinde bei Ausübung des dem Konzessionär übertragenen Rechtes zur Wegenutzung, insbesondere die Sicherung der Einflussnahme der Gemeinde auf die örtliche Infrastruktur sowie auf Bauvorhaben und deren Durchführung, hin bewertet. | 15% | 60 |
| 7 | Künftiger Gestaltungsspielraum in der Gemeinde | Im Rahmen dieses Kriteriums sollen insbesondere die im angebotenen Konzessionsvertrag vorgeschlagenen Endschaftsbestimmungen daraufhin bewertet werden, inwieweit sie der Gemeinde bei Ablauf des abzuschließenden Konzessionsvertrages eine freie und allein sachorientierte Entscheidung über künftige Gestaltungsvarianten erleichtern. Weiterhin sind etwaige Möglichkeiten der vorzeitigen Beendigung des Konzessionsvertrages aufzuzeigen. | 10% | 40 |
| 8 | Sonstige Regelungen des angebotenen Konzessionsvertrages | Sofern in den Ziffern 1 bis 7 nicht gesondert aufgeführt, legt die Gemeinde Wert auf eine kommunalfreundliche Ausgestaltung des Konzessionsvertrages, beispielsweise im Hinblick auf - Vergütung notwendiger Verwaltungskostenbeiträge (§ 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 KAV) - Gewährleistungsfristen und Qualität der Oberflächenwiederherstellung - Verpflichtung zum Rückbau stillgelegter Anlagen - Führung digitaler Leitungspläne | 15% | 60 |
| Gesamt | | | 100% | 400 |

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter des/der Landkreises/Gemeinde/Stadt
Gemeinde Königswartha
 Bahnhofstraße 4
 02699 Königswartha

Bekanntmachung der Ergebnisse der Wahl des

- Gemeinde-/Stadtrats**
in der Ortschaft
 Ortschaftsrats _____

Datum
am 25.05.2014
(bei einem Wahlkreis)

- in der kreisfreien Stadt: _____
 den Gemeinden
 des Landkreises: _____
 der Gemeinde/Stadt: Königswartha
 der Ortschaft: _____

Gesamtergebnis

| | |
|---------------------------|------|
| Wahlberechtigte insgesamt | 3002 |
| Wähler(innen) insgesamt | 1704 |
| Ungültige Stimmzettel | 45 |
| Gültige Stimmzettel | 1659 |
| Gültige Stimmen | 4882 |

1. Stimmen und Sitzverteilung bei der oben bezeichneten Wahl zu den Vertretungen (bei Verhältniswahl):

| Lfd. Nr. | Name des Wahlvorschlags (Kennwort) | Gesamtzahl der gültigen Stimmen | Verteilung der Sitze |
|----------|---|---------------------------------|----------------------|
| 1 | Freie Wählervereinigung Königswartha (FWV Königswartha) | 2471 | 9 |
| 2 | Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU) | 1304 | 4 |
| 3 | Parteilose Wähler (PFW) | 695 | 2 |
| 4 | DIE LINKE (DIE LINKE) | 412 | 1 |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

Das Ergebnis der Bewerber ist den dieser Bekanntmachung beigefügten Anlagen zu entnehmen.

Nachdruck, Nachahmung und Kopieren verboten!
 Zutreffendes bitte ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

Jübling 1345
 Best.-Nr. 414 024 9080 40X
 Tel. 089/37436-0 Fax 089/37436-344 service@juering.de

2. Stimmen und Sitzverteilung bei der oben bezeichneten Wahl zu den Vertretungen (bei Mehrheitswahl)

Es fand Mehrheitswahl statt. Die Bewerber und Personen mit den höchsten Stimmenzahlen sind in der Reihenfolge dieser Zahlen gewählt. Das Ergebnis der Bewerber ist den dieser Bekanntmachung beigefügten Anlagen zu entnehmen.

3. Rechtlicher Hinweis:

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber, und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann gemäß § 54 KomWO i. V. m. § 25 KomWG innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses unter Angabe eines Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde

Behörde, Anschrift

Landratsamt Bautzen, Rechts- und Kommunalamt, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen

Einspruch einlegen.

Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur dann zulässig, wenn ihm eins von Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte beitreten. Bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten ist der Beitritt von mindestens 100 Wahlberechtigten notwendig.

4. Anzahl

4 Anlagen von Nr. 1 bis Nr. 4 für gewählte Personen sind dieser Niederschrift beigefügt.

5. Sonstiges:

Das Ergebnis wurde in der Sitzung des

Bezeichnung des Wahlausschusses

Gemeindewahlausschusses

Datum

am 03.06.2014

Ortsangabe

in Rathaus, Beratungsraum (2. Etage), Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha

festgestellt.



Unterschrift

angeschlagen am: 13.06.2014

abgenommen am: _____
(Amtsblatt, Zeitung)

veröffentlicht am: 13.06.2014

im/in der "Königswartha Aktuell" 06/2014

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter des/der Landkreises/Gemeinde/Stadt
Königswartha

Anlage Nr. 1
zur Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum

- Kreistag**
 Gemeinde-/Stadtrat
 Ortschaftsrat in der Ortschaft _____

Datum
am 25.05.2014

Wahlkreis/Gemeinde/Stadt/Ortschaft: Königswartha

- bei Verhältniswahl Wahlvorschlag-Nr. 1 Bezeichnung/Kennwort Freie Wählervereinigung Königswartha
 bei Mehrheitswahl

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 9 genannten Personen sind in oben genannte Vertretung gewählt.

Die nachfolgend unter Nr. 10 bis 18 genannten Personen sind in oben genannte Vertretung als Ersatzpersonen gewählt.

| Lfd. Nr. | Familienname, Vornamen, Beruf oder Stand, Anschrift (Hauptwohnung) | gültige Stimmen |
|----------|--|-----------------|
| 1 | Schieber, Gerd, Bauingenieur, Eutricher Weg 3, 02699 Königswartha OT Truppen | 450 |
| 2 | Schiebschick, Hubertus, Handwerksmeister, Tannenweg 6, 02699 Königswartha | 216 |
| 3 | Langen, Carla, Krankenschwester, Konsumstraße 10, 02699 Königswartha | 165 |
| 4 | Glowik, Frank, Elektromeister, Heideweg 11, 02699 Königswartha | 163 |
| 5 | Leuteritz, Christoph, Verkaufsleiter, Koblenzer Straße 9, 02699 Königswartha | 157 |
| 6 | Dörfer, Evelyn, Verkäuferin, Am Marktplatz 20, 02699 Königswartha | 146 |
| 7 | Barthel, Sven, Betriebswirt, Hermsdorfer Straße 40, 02699 Königswartha | 138 |
| 8 | Schenk, Thomas, Brandmeister Feuerwehr, Schwalbenweg 7, 02699 Königswartha | 129 |

Nachdruck, Nachahmung und kopieren verboten!
 Zutreffendes bitte ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

Jübling Bestell-Nr. 414 024 9080 40X
1346 Tel. 0 89 3 74 35-0 Fax 0 89 3 74 35-3 44 service@juering.de

Folgeblatt zu Anlage Nr. 1Wahlvorschlag Nr. 1 Bezeichnung/Kennwort Freie Wählervereinigung Königswartha

| Lfd. Nr. | Familienname, Vornamen, Beruf oder Stand, Anschrift (Hauptwohnung) | gültige Stimmen |
|----------|---|-----------------|
| 9 | Wobst, Frank, Kfz-Meister, Bahnhofstraße 8, 02699 Königswartha | 102 |
| 10 | Zschippang, Steffen, Florist/Ausbilder, Am Marktplatz 3, 02699 Königswartha | 91 |
| 11 | Mickel, Heinz, Baufacharbeiter, Milkeler Straße 8, 02699 Königswartha | 87 |
| 12 | Fallant, Lars, Maler, Waldstraße 12a, 02699 Königswartha | 72 |
| 13 | Zaunick, Stefan, Mechatroniker, Mittelstraße 12, 02699 Königswartha OT Wartha | 72 |
| 14 | Kracht, Hans-Jürgen, Lehrer, Mittelstraße 8a, 02699 Königswartha OT Wartha | 67 |
| 15 | Zschippang, Günter, Busfahrer, Warthaer Straße 2, 02699 Königswartha OT Commerau | 67 |
| 16 | Langner, Jens, Werkzeugmacher, Hahnebergstraße 14, 02699 Königswartha | 61 |
| 17 | Schwurack, Wilfried, Techniker IT-Anlagen, Am Kreuzstein 3, 02699 Königswartha OT Johnsdorf | 49 |
| 18 | Kulke, Petra, Verkäuferin, Birkenweg 14, 02699 Königswartha | 44 |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter des/der Landkreises/Gemeinde/Stadt
Königswartha

Anlage Nr. 2
zur Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum

- Kreistag**
- Gemeinde-/Stadtrat**
in der Ortschaft
- Ortschaftsrat** _____
- Datum
am 25.05.2014

Wahlkreis/Gemeinde/Stadt/Ortschaft: Königswartha

- bei Verhältniswahl 2 Wahlvorschlag-Nr. Christlich Demokratische Union Deutschlands Bezeichnung/Kennwort
- bei Mehrheitswahl

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 4 genannten Personen sind in oben genannte Vertretung gewählt.

Die nachfolgend unter Nr. 5 bis 8 genannten Personen sind in oben genannte Vertretung als Ersatzpersonen gewählt.

| Lfd. Nr. | Familienname, Vornamen, Beruf oder Stand, Anschrift (Hauptwohnung) | gültige Stimmen |
|----------|---|-----------------|
| 1 | Dr. Weise, Andreas, Freischaffender Fotograf, Waldstraße 13a, 02699 Königswartha | 162 |
| 2 | Nowotny, Swen, Dipl.-Betriebswirt, Wittichenauer Straße 9, 02699 Königswartha OT Commerau | 131 |
| 3 | Eichler, Günter, Geschäftsführer, Waldstraße 20, 02699 Königswartha | 125 |
| 4 | Drost, Gisela, Versicherungskauffrau, Im Winkel 4, 02699 Königswartha OT Niesendorf | 115 |
| 5 | Katscher, Uwe, Schlosser, Warthaer Straße 11, 02699 Königswartha OT Commerau | 84 |
| 6 | Schelzig, Tobias, Physiotherapeut, Zum Schwarzwasser 8, 02699 Königswartha OT Niesendorf | 77 |
| 7 | Bresan, Denise, Angestellte, Dorfstraße 16, 02699 Königswartha OT Eutrich | 73 |
| 8 | Groß, Andrea, Erzieherin/Friedensrichterin, Neue Straße 15, 02699 Königswartha | 68 |

Nachdruck, Nachahmung und kopieren verboten!
 Zutreffendes bitte ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

Jüngling Bestel-Nr. 414 024 9080 40X
 Tel. 0380/37436-0 Fax 0380/37436-3 44. service@junglingtag.de

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter des/der Landkreises/Gemeinde/Stadt
Königswartha

Anlage Nr. 3
zur Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum

- Kreistag**
- Gemeinde-/Stadtrat**
in der Ortschaft
- Ortschaftsrat**

Datum
am 25.05.2014

Wahlkreis/Gemeinde/Stadt/Ortschaft: Königswartha

- bei Verhältniswahl 3 Wahlvorschlag-Nr. 3 Bezeichnung/Kennwort Parteifreie Wähler
- bei Mehrheitswahl

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 2 genannten Personen sind in oben genannte Vertretung gewählt.

Die nachfolgend unter Nr. 3 bis 4 genannten Personen sind in oben genannte Vertretung als Ersatzpersonen gewählt.

| Lfd. Nr. | Familienname, Vornamen, Beruf oder Stand, Anschrift (Hauptwohnung) | gültige Stimmen |
|----------|--|-----------------|
| 1 | Rentsch, Annemarie, Dipl. Verwaltungs- und Betriebswirtin (VWA), Am Gässel 1, 02699 Königswartha | 246 |
| 2 | Klemmer, Peter, Werkzeugmacher, Hauptstraße 61, 02699 Königswartha | 222 |
| 3 | Strauß, Jens, Service Techniker, Zu den Teichen 6, 02699 Königswartha | 58 |
| 4 | Michauk, Rico, selbständiger Installations- und Heizungsbaumeister, Hauptstraße 39, 02699 Königswartha | 51 |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

Nachdruck, Nachahmung und kopieren verboten!
 Zutreffendes bitte ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

Jüngling 
 Best.-Nr. 414 024 9080 40X
1346
 Tel. 0369/37436-0 Fax 0369/37436-344 service@junglingverlag.de

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter des/der Landkreises/Gemeinde/Stadt
Königswartha

Anlage Nr. 4
zur Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum

- Kreistag**
- Gemeinde-/Stadtrat**
in der Ortschaft
- Ortschaftsrat**

Datum
am 25.05.2014

Wahlkreis/Gemeinde/Stadt/Ortschaft: **Königswartha**

| | | | |
|-------------------------------------|--------------------|-------------------------------|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> | bei Verhältniswahl | Wahlvorschlag-Nr. 4 | Bezeichnung/Kennwort DIE LINKE |
| <input type="checkbox"/> | bei Mehrheitswahl | | |

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 1 genannten Personen sind in oben genannte Vertretung gewählt.

Die nachfolgend unter Nr. 2 bis 2 genannten Personen sind in oben genannte Vertretung als Ersatzpersonen gewählt.

| Lfd. Nr. | Familienname, Vornamen, Beruf oder Stand, Anschrift (Hauptwohnung) | gültige Stimmen |
|----------|--|-----------------|
| 1 | Helm, Hella, Agraringenieurin/Rentnerin, Am Hof 5, 02699 Königswartha OT Eutrich | 188 |
| 2 | Helm, Kornelia, Geschäftsführerin, Pferdewirtschaftsmeisterin, Am Hof 5, 02699 Königswartha OT Eutrich | 82 |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

Nachdruck, Nachahmung und kopieren verboten!
 Zutreffendes bitte ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

Jungling **Bestell-Nr. 414 024 9080 40X**
 Tel. 0 89 / 3 74 35 - 0 · Fax 0 89 / 3 74 35 - 3 44 · service@junglingwahltag.de

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG**der Gemeinde Königswartha****1. Kindertageseinrichtungen**

1.1. Betriebskosten je Platz im Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

| | Betriebskosten je Platz | | |
|-------------------------------------|-------------------------|--------------------------|------------------|
| | Krippe 9 h in € | Kindergarten 9 h in € | Hort 6 h in € |
| erforderliche Personalkosten | 698,83 | 322,54 | 188,68 |
| erforderliche Sachkosten | 110,01 | 50,77 | 29,70 |
| erforderliche Betriebskosten | 808,84 | 373,31 | 218,38 |

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten. (z. B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Stunden).

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

| | Krippe 9 h in € | Kindergarten 9 h in € | Hort 6 h in € |
|---|--------------------|--------------------------|------------------|
| Landeszuschuss | 150,00 | 150,00 | 100,00 |
| Elternbeitrag (ungekürzt) | 173,00 | 90,95 | 53,21 |
| Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger) | 485,84 | 132,36 | 65,17 |

1.3. Aufwendungen für die Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

| | Aufwendungen in € |
|-----------------------|-------------------|
| Abschreibungen | |
| Zinsen | |
| Miete | |
| Gesamt | |

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

| | Krippe 9 h in € | Kindergarten 9 h in € | Hort 6 h in € |
|---------------|--------------------|--------------------------|------------------|
| Gesamt | | | |

2. Kindertagespflege gemäß § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. Aufwendungsersatz je Platz und Monat

| | Kindertagespflege 9 h in € |
|--|-------------------------------|
| Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 und 2 SGB VIII) | 450,00 |
| Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) | 6,08 |
| Erstattungsbetrag für Beiträge zur gesetzlichen Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) | 0,00 |
| Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII) | 84,25 |
| = Aufwendungsersatz | 540,33 |

2.2. Deckung des Aufwendungsersatzes je Platz und Monat

| | Kindertagespflege 9 h in € |
|----------------------------------|-------------------------------|
| Landeszuschuss | 150,00 |
| Elternbeitrag (ungekürzt) | 173,00 |
| Gemeinde | 217,33 |

Königswartha, den 13.06.2014



Paschke
Bürgermeister

Bekanntmachung

Der nachstehend bezeichnete Grundbesitz, für den bisher kein Grundbuchblatt angelegt ist, soll nunmehr in das Grundbuch eingetragen werden:

Grundstück: Wartha Flur 2 (Knappensee), Flst. 110, 410 m²

Wirtschaftsart und Lage: Waldfläche, Wasserfläche, Hoyerswerdaer Schwarzwasser (Gewässer I. Ordnung)

Grundstück: Wartha Flur 2 (Knappensee), Flst. 114, 6.069 m²

Wirtschaftsart und Lage: Wasserfläche
Grundstück: Wartha Flur 3 (Knappensee), Flst. 102, 2.600 m²

Wirtschaftsart und Lage: Wasserfläche
Grundstück: Wartha Flur 2 (Knappensee), Flst. 51, 2.890 m²

Wirtschaftsart und Lage: Wasserfläche

Als Eigentümer soll eingetragen werden: **Freistaat Sachsen**

Grund:

Die vorgenannten Flurstücke gehören zu den Gewässern I. Ordnung „Hoyerswerdaer Schwarzwasser“ und „Commerauer Flutmulde“ und werden durch den Freistaat Sachsen (Landestalsperrenverwaltung) genutzt.

Aufgrund der §§ 116 bis 125 der Grundbuchordnung wird hiermit auf die bevorstehende Anlegung des Grundbuchblattes hingewiesen. Alle Personen, die Einwendungen gegen die beabsichtigte Anlegung geltend machen können oder die beschränkte dingliche Rechte an dem vorbezeichneten Grundbesitz oder sonstige Eigentumsbeschränkungen für sich in Anspruch nehmen, werden aufgefordert, ihre Ansprüche binnen einem Monat seit Aushang dieser Bekanntmachung bei dem Grundbuchamt anzumelden.

Die Ansprüche müssen entweder durch öffentliche oder öffentlich beglaubigte Urkunden, deren erklärter Inhalt vom Eigentümer stammt, nachgewiesen werden oder vom Eigentümer anerkannt worden sein, wenn sie bei der Anlegung des Grundbuchblattes zur Eintragung gelangen sollen.

Nach fruchtlosem Ablauf der Frist wird das Grundbuchblatt ohne Berücksichtigung etwa bestehender Rechte angelegt werden.

Amtsgericht Bautzen
Grundbuchamt

Aus der Gemeindeverwaltung berichtet Wozjewjenja z gmejnkeho zarjada

Öffnungszeiten

der Gemeindeverwaltung Königswartha

| | |
|-------------------|-----------------------------|
| Montag | von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr |
| und | von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr |
| Dienstag | von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr |
| und | von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr |
| Mittwoch | geschlossen |
| Donnerstag | von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr |
| und | von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr |
| Freitag | geschlossen |

Außerhalb der Öffnungszeiten gelten für die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Gleitarbeitszeiten.

Pass- und Meldeamt

Vom 16.06. bis 18.06.14 bleibt das Einwohnermeldeamt in Königswartha **geschlossen**.

In dieser Zeit übernimmt die Vertretung das Pass- und Meldeamt in **Neschwitz**, Bahnhofstr. 1, Frau Pötschke, Tel.: 035933 38619
E-Mail: meldeamt@neschwitz.de

Achtung:

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Neschwitz:

| | |
|-------------|---------------------------------------|
| Montag: | 9.00 - 12.00 Uhr |
| Dienstag: | 9.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 16.00 Uhr |
| Mittwoch: | geschlossen |
| Donnerstag: | 9.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr |
| Freitag: | geschlossen |

Die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung sind wie folgt zu erreichen

| <i>Name</i> | <i>Amtsbereich</i> | <i>Telefon 035931-</i> | <i>Fax 035931-</i> | <i>E-Mail</i> |
|---|---|---------------------------|--------------------|-----------------------------|
| Georg Paschke Bürgermeister | Ordnung und Sicherheit | 23911 | 23919 | |
| Carola Wagner Sekretariat Bürgermeister | Jubiläen, Gemeinderat | 23910 | 23919 | gemeinde@koenigswartha.de |
| Franziska Pfeiffer Leiterin Finanzverwaltung | Finanzwirtschaft, Haushaltsplanung, Haushaltsdurchführung, Jahresrechnung | 23931 | 23939 | pfeiffer@koenigswartha.de |
| Margit Hanelt | Steuern, Abgaben, Gebühren, Beiträge | 23933 | 23939 | hanelt@koenigswartha.de |
| Gudrun Rodig | Gewerbsteuer, Vergnügungssteuer, Vollstreckung, Mahnwesen, Fundbüro, Vollzugsdienst, Standesamt | 23930/ dienstags 23920 | 23939 | rodig@koenigswartha.de |
| Birgit Korbut | Kassengeschäfte, Barkasse | 23932 | 23939 | korbut@koenigswartha.de |
| Martina Nytsch Leiterin Haupt- und Bauverwaltung | Straßen, Gewässer, Bauangelegenheiten, Schachtscheine, Verkehr, Ortsrecht, Personal- verwaltung, Standesamt | 23941 | 23949 | nytsch@koenigswartha.de |
| Gesine Langner | Liegenschaften, Vermessung, Miet- und Pachtverträge, | 23940 | 23949 | langner@koenigswartha.de |
| Manuela Krahl | Einwohnermeldestelle, Passwesen, Gewerbe, Gaststätten, Märkte | 23923 | 23929 | krahl@koenigswartha.de |
| Gerlind Frenzel | Wohngeld, Soziales, Feuerwehr, Schulen, Kita, Jugendarbeit, Vereine | 23925 | 23919 | frenzel@koenigswartha.de |
| Karin Gottschalk | Amtsblatt, Öffentlichkeits- arbeit, Ehrenamtliche Tätigkeit, Lagerfeuer, Feuerwerk, Plakatierungen | 23921 | 23919 | gottschalk@koenigswartha.de |

Die Einrichtungen der Gemeindeverwaltung sind wie folgt zu erreichen

| | | |
|-------------------------------|--------------------------|--|
| Gemeindebibliothek | Tel.: 21132 | E-Mail: bibliothek-koenigswartha@gmx.de |
| Treffpunkt | Tel.: 20881 | |
| Versorgungs-GmbH | Tel.: 299015/Fax: 299014 | E-Mail: post@versorgung-koenigswartha.de |
| Wohnbau Königswartha GmbH | Tel.: 299010/Fax: 299014 | E-Mail: post@wohnbau-koenigswartha.de |
| Fäkalienabfuhr Herr Ellmer | Tel.: 0174 3456956 | |
| Herr Becker | Tel.: 0174 3269297 | |

Bereitschaft

**Versorgungs GmbH Königswartha/
Wohnbau Königswartha GmbH
ständig 0174 3456950**

Neues aus der Heimatstube

Öffnungszeiten

Dienstag: 10:00 Uhr - 12:30 Uhr und 13:30 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch: 10:00 Uhr - 12:30 Uhr und 13:30 Uhr - 17:00 Uhr
Freitag: 10:00 Uhr - 12:30 Uhr und 13:30 Uhr - 17:00 Uhr

Besuchen Sie uns, es gibt immer interessante Dinge zu bestaunen.

Sonderführungen nach Absprache: 035931 21132

Für gewerbliche Werbeanzeigen steht Ihnen der Anzeigenfachberater von der Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Herr Falko Drechsel (siehe Anzeige im Innenteil), zur Verfügung. Sonstige Beiträge sowie Ihre privaten Werbeanzeigen nimmt Frau Gottschalk oder Frau Nytsch jeweils zu den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung entgegen.

Wir bitten Sie, die vorgegebenen Termine zum Redaktionsschluss unbedingt einzuhalten.

Vielen Dank.

Hauptverwaltung

Die wahre Ruhe kann nur in der Wahrheit liegen
Ferdinando Galiani

**Wir gratulieren ganz herzlich
unseren Geburtstagskindern
Gratulujemy nanajwutrobniso
swojim narodninarjam**



| | | |
|--|-----------|--------------------|
| Herrn Karl Hempel Königswartha | am 13.06. | zum 88. Geburtstag |
| Frau Ilse Ulbig Königswartha | am 14.06. | zum 80. Geburtstag |
| Frau Erna Weniger OT Truppen | am 14.06. | zum 87. Geburtstag |
| Frau Ingeborg Hettmann OT Wartha | am 15.06. | zum 80. Geburtstag |
| Frau Irma Handrick Königswartha | am 16.06. | zum 92. Geburtstag |
| Frau Ehrentraud Kaufmann Königswartha | am 17.06. | zum 84. Geburtstag |
| Frau Ruth Dressler Königswartha | am 21.06. | zum 81. Geburtstag |
| Frau Theodora Strauch Königswartha | am 21.06. | zum 80. Geburtstag |
| Herrn Johannes Christoph OT Caminau | am 22.06. | zum 81. Geburtstag |
| Herrn Rudolf Dessler Königswartha | am 24.06. | zum 85. Geburtstag |
| Frau Helga Schiemann OT Commerau | am 24.06. | zum 75. Geburtstag |
| Frau Johanna Viertler OT Johnsdorf | am 24.06. | zum 82. Geburtstag |
| Frau Ingeburg Zschiesche Königswartha | am 25.06. | zum 81. Geburtstag |

| | | |
|---|-----------|--------------------|
| Frau Magdalene Unger Königswartha | am 28.06. | zum 81. Geburtstag |
| Frau Käthe Schulze Königswartha | am 30.06. | zum 86. Geburtstag |
| Frau Elfriede Hanuschik Königswartha | am 01.07. | zum 83. Geburtstag |
| Frau Elsa Kuhnt Königswartha | am 01.07. | zum 88. Geburtstag |
| Frau Johanna Marschner Königswartha | am 01.07. | zum 84. Geburtstag |
| Frau Klara Rudel Königswartha | am 01.07. | zum 92. Geburtstag |
| Herrn Dieter Woschek Königswartha | am 01.07. | zum 82. Geburtstag |
| Frau Marianne Pelch OT Commerau | am 05.07. | zum 85. Geburtstag |
| Frau Anneliese Seelmann Königswartha | am 08.07. | zum 88. Geburtstag |
| Herrn Günter Stiebitz Königswartha | am 08.07. | zum 75. Geburtstag |

**Unsere herzlichsten Glückwünsche begleiten Sie
alle in das neue Lebensjahr.**

**Wir wünschen vor allem Gesundheit und
Gottes Segen.**

**Auch allen hier nicht genannten Geburtstagskindern
in unserer Gemeinde gratulieren wir auf
diesem Wege sehr herzlich.**

Georg Paschke
Bürgermeister
im Namen des Gemeinderates und
der Gemeindeverwaltung Königswartha

**Am 18.05.2014 beging
Frau Lotte Thon
im DRK-Pflegeheim
ihren 93. Geburtstag**



Bürgermeister, Gemeinderat und
Gemeindeverwaltung übermitteln der Jubilarin
nochmals die herzlichsten Glückwünsche
für das neue Lebensjahr

**Am 22.05.2014 beging
Herr Heinz Probst
im DRK-Pflegeheim
seinen 90. Geburtstag**



Bürgermeister, Gemeinderat und
Gemeindeverwaltung übermitteln dem Jubilar
nochmals die herzlichsten Glückwünsche
für das neue Lebensjahr



**Am 24.05.2014 beging
Frau Margarete Hohlfeld
im DRK-Pflegeheim
ihren 92. Geburtstag**



Bürgermeister, Gemeinderat und
Gemeindeverwaltung übermitteln der Jubilarin
nochmals die herzlichsten Glückwünsche
für das neue Lebensjahr

**Am 01.06.2014 beging
Frau Else Hoffmann
im DRK-Pflegeheim
ihren 91. Geburtstag**

Bürgermeister, Gemeinderat und
Gemeindeverwaltung übermitteln der Jubilarin
für das neue Lebensjahr
die herzlichsten Glückwünsche



Hallo - ich bin da



Mein Name ist

Thilda Hermine.

Mit einer Größe von 49 cm und
einem Gewicht von 2800 g
wurde ich am 13.04.2014 in
Kamenz geboren.

Ich habe 3 Geschwister -
Thea-Selina, Josefa und Frie-
demann.

Meine glücklichen Eltern sind
Ilka und Holger Hornig aus Kö-
nigswartha.

Ich bin neu in Königswartha
und heiße

Leonard,

aber mein großer Bruder Ri-
chard wird mir schon zeigen,
wo es lang geht.

Meine Geburtsdaten: 29. Mai
2014, Bautzen, 49 cm, 3270 g.

Meine Eltern sind Annett und
Jens Berkmann.



Finanzverwaltung

Grundsteuer 2014 - Jahreszahler

Wir möchten alle Jahreszahler, welche **keine** Einzugsermächtigung abgeschlossen haben, an die

Zahlung der Jahresrate - 01.07.2014

erinnern.

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihre Zahlungen termingerecht auf dem Konto der Gemeindeverwaltung Königswartha eingehen. Bei verspäteter Zahlung werden Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben.

Es besteht auch weiterhin die Möglichkeit, der Gemeindeverwaltung eine Einzugsermächtigung zum Abbuchen der Steuern zu erteilen.

Pfeiffer

Leiterin Finanzverwaltung

Heimatstube

Ausstellungsverlängerung

Die bestehende Ausstellung von Herrn Altenburger wird bis Ende Juni 2014 verlängert.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich die wunderschönen Bilder anzusehen.

Brigitte Liske

Versorgungs GmbH/Zastaranski zavod

Stellenausschreibung

Die Versorgungs GmbH Königswartha stellt zum nächstmöglichen Termin einen

Sachbearbeiter für den Bereich „Dezentrale Abwasserentsorgung“

ein.

Die Arbeitsaufgaben sind u. a.:

1. Datenpflege

- Erstellung, Pflege und Vervollkommnung des Grubenkatasters
- Erstellung der Rechnungen für Leistungen der dezentralen Entsorgung
- Festlegung der Rechnungen nach Grundgebühr und Verwaltungsleistungen
- Erstellung der Bescheide für die Abwälzung der Kleineinleitergebühr nach Satzung (AbwAAwälzS)
- Erklärung der Grundlagendaten für die Festsetzung der Abgabenhöhe
- Bearbeitung des Kleineinleiterkatasters für Landesdirektion Dresden zur Festsetzung der Kleineinleiterabgabe
- Bearbeitung und Erstellung der Abwasserabgabe für Großeinleiter Kläranlage Königswartha und Verrechnung der Abwasserabgabe bei Investitionen
- Widerspruchsbearbeitung

2. Durchsetzung der Verordnung des SMUL zu den Anforderungen an Kleinkläranlagen und Sammelgruben, deren Eigenkontrolle und Wartung sowie deren Überwachung vom 19.06.2007 (Kleinkläranlagenverordnung)

- Ortsbegehungen und Kontrolle des Bauzustandes der KKA und Sammelgruben
- Festlegung von Direkt- bzw. Indirekteinleitern gemäß Verordnung (bei Indirekteinleitern Einleitmenge beachten)
- Kontrolle des ordnungsgemäßen Betriebes der KKA nach den Auflagen der wasserrechtlichen Erlaubnis- und den Vorschriften der KKA-Hersteller, insbesondere Überprüfung der
- Betriebstagebücher, der Wartungs- und Analyseprotokolle
- Kontrolle der Einhaltung der techn. Parameter in der Kläranlage sowie Anleitung der Klärwerker
- Kontrolle der ordnungsgemäßen Entsorgung des Klärschlammes und des Grauwassers aus KKA und Sammelgruben

3. Bürgermeisterkanäle

- Kontrolle des Zustandes der Teilortskanalisation (Bürgermeisterkanäle) auf dessen Bauzustand
- sowie der Einleitstellen der Indirekteinleiter
- Planung und Koordinierung der Instandhaltungsmaßnahmen der Bürgermeisterkanäle
- Erarbeitung von Vorschlägen zu notwendigen Investitionsmaßnahmen an Kanälen

4. Verwaltungstätigkeit

- Einholung von Angeboten und Materialbestellungen sowie die Verwaltung der Materialien
- Kontrolle und Abrechnung der Hausmeistertätigkeiten entsprechend der Arbeitsaufträge
- Zuordnung der verwendeten Materialien und Preise und des Arbeitsaufwandes zur Erstellung der Rechnungen

5. Öffentlichkeitsarbeit

- Zusammenarbeit mit der Unteren Wasserbehörde - Umweltamt - und den Betreibern von KKA
- zu Anforderungen und Einhaltung der wasserrechtlichen Erlaubnisse bei Einleitungen in Oberflächenwasser bzw. der Bürgermeisterkanäle
- Betreuung der Grundstückseigentümer bei der Antragstellung, der Vorbereitung und der Sanierung von bestehenden KKA bzw. der Neuerrichtung von biologischen KKA

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte **bis zum 20.06.2014** an die Versorgungs GmbH, Eutricher Straße 3, 02699 Königswartha.

Wir bitten um Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur zurückgeschickt werden können, wenn ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist.

gez. Christine Hultsch
Geschäftsführerin

Feuerwehr/Wohnjowa wobora

Nächster Feuerwehrdienst

1. Ortsfeuerwehr Königswartha

Sonntag, d. 29.06.2014

Thema: Gerätekunde/Leiterausbildung
Verantwortlich: Kam. Kühne, A./Schenk, Th.
Ort: GH
Uhrzeit: 08:00 Uhr

2. Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz

Standort Johnsdorf

Sonntag, d. 29.06.2014

Thema: Übung mit TSWF u. DL 30
Verantwortlich: Kam. Schwurack, J.
Ort: GH
Uhrzeit: 09:00 Uhr

Standort Oppitz

Freitag, d. 20.06.2014

Thema: Praktische Übung/Funken im Einsatz
Verantwortlich: Kam. Fiebig
Ort: GH
Uhrzeit: 19:00 Uhr

Freitag, d. 04.07.2014

Thema: Praktische Übung/Wasserrettung
Verantwortlich: Kam. Schmidt, J.
Ort: GH
Uhrzeit: 19:00 Uhr

3. Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau

Standort Wartha

Sonntag, d. 06.07.2014

Thema: Einsatzübung VKU
Verantwortlich: Kam. Zaunick, St.
Ort: Ortslage
Uhrzeit: 09:30 Uhr

Standort Commerau

Sonntag, d. 29.06.2014

Thema: Gerätekunde/Leiterausbildung
Verantwortlich: Kam. Walter, A.
Ort: GH
Uhrzeit: 08:00 Uhr

Nächste Ausbildung der Jugendfeuerwehr

Ortsgruppe Königswartha

Samstag, d. 14.06.2014

Thema: Kreisjugendfeuerwehrtag in Medingen
Ort: GH
Uhrzeit: 07:30 Uhr

Freitag, d. 27.06.2014

Thema: Spiel und Sport
Ort: GH
Uhrzeit: 16:00 Uhr

Freitag, d. 11.07.2014

Thema: Handhabung Saug- und Druckschläuche
Ort: GH
Uhrzeit: 16:00 Uhr



Zwergenfeuerwehr

Dienstplan der Zwergenfeuerwehr

Montag, d. 23.06.2014

Thema: Sportnachmittag
Ort: Feuerwehrgerätehaus
Uhrzeit: 16:00 Uhr

Montag, d. 07.07.2014

Thema: Aufgaben einer Feuerwehr - Teil 3
Ort: Feuerwehrgerätehaus
Uhrzeit: 16:00 Uhr

Bibliothek/Biblioteka

Bibliotheksinformationen für Juni 2014

Neu in der Bibliothek

Cord Riechelmann: Krähen: e. Portrait

Die Familie der Krähen, wissenschaftlich Corvidae, ist eine in der Entwicklungsgeschichte der Singvögel relativ junge Familie. Sie umfasst 123 Arten, zu denen auch Elstern und Häher zählen; ihre engsten Verwandten sind die Paradiesvögel. Anders als diese kommen die meist schwarz gefärbten Krähen beinahe überall auf der Erde vor. Die Mythen, die sie von jeher begleiten, sind ebenso dunkel wie sie und handeln fast immer von Übel und Tod. Selbst die zunehmende Erforschung ihrer herausragenden Intelligenz konnte sie nicht von ihrem schlechten Ruf befreien. Im Gegenteil: Dass Krähen über ein Gedächtnisvermögen verfügen, das sogar jede menschliche Kapazität übersteigt, scheint nur ein weiterer Ausweis ihrer Unheimlichkeit zu sein. Cord Riechelmann, »der einzige wirkliche Tierjournalist, den wir haben« (Jakob Augstein), erzählt die erstaunliche Natur- und Kulturgeschichte dieser klugen Vögel und stellt zwanzig Krähenarten vor, die er selbst auf fünf Kontinenten beobachten konnte. Sein Tierportrait vermittelt nichts weniger als den unvoreingenommenen Blick auf das scheinbar Vertraute. (amazon.de)

Isabel Kranz: Sprechende Blumen: e. ABC der Pflanzensprache
Wie alle Pflanzen können Blumen bekanntlich nicht sprechen. Doch sie erzählen Geschichten: über ihr Aussehen, ihre Entdecker, ihre heilenden oder giftigen Eigenschaften oder davon, wie sie einst in diese Welt gekommen sind. Dieses Wissen geben Blumen jedoch nicht direkt preis, sondern verstecken es in ihrem Namen oder verbergen es hinter Anekdoten. In Isabel Kranz' Bildwörterbuch lebt die Tradition der Blumensprache fort: Sie spricht einzelnen Blüten symbolische Kraft zu und legt Regeln fest, nach denen Blumen als geheime Zeichen für Liebesbotschaften fungieren sollten. Doch Kranz geht es weniger um erotische Nachrichten als vielmehr darum, Blumen selbst als Leseanleitungen zu verstehen: In diesen Lektüren werden Klassiker der Weltliteratur ebenso floral gedeutet wie ein Sketch von Monty Python, botanische Traktate aus dem 18. Jahrhundert oder populäre Liebesromane der Gegenwart. Historische Verweise enthüllen die bisher unerkannte Schönheit der botanischen Beschreibungssprache. Einmal mehr erweist sich, dass Blumen den Schlüssel zu ihrer eigenen Geschichte immer schon selbst mitbringen. Man muss sie nur zu lesen wissen. (amazon.de)

Susanne Bruns: Altes Gartenwissen

Profitieren Sie vom Erfahrungsschatz aus mehreren Jahrhunderten praktischen Gärtnerns! Lernen Sie Wundermittel für den Garten kennen. Genießen Sie alte Obstsorten. Erfahren Sie, was es mit Herkuleskeulen und Schlangenknochen auf sich hat und wie man sich auch im Winter noch an aromatischen Köstlichkeiten aus dem Garten erfreuen kann. - Mist- und Frühbeete: perfekte Pflanzenquartiere, immer noch aktuell. - Bodenprobe wie früher: greifen, fühlen, schmecken. - Vergessene Gemüse- und Obstsorten. Kräuterschätze aus dem Garten. - Leckere Marmeladen und Gelees. - Bewährtes Wissen vergangener Zeit für die moderne Gartenpraxis. (amazon.de)

Harald Harazim, Renate Hudak: Naturabenteuer für Kinder

Raus aus dem Haus - rein in die Natur! Für Kinder ist die Natur der spannendste Spielplatz, den man sich nur vorstellen kann. Ob im Garten, auf der Wiese hinter dem Haus, im Wald, an einem Bach, oder sogar in der Nacht oder bei Matschwetter - die Möglichkeiten auf Entdeckungsreise zu gehen sind schier unendlich. Naturabenteuer für Kinder ist randvoll mit familiengerechten Ideen für Aktivitäten unter freiem Himmel. Rubbelbilder,

ein Kieselsteinbogen oder eine Holunderkette: Eltern erhalten eine Vielzahl einfacher Anleitungen zur Planung unterschiedlicher Naturabenteuer für Kinder und Jugendliche. Übersichtliche Materiallisten und praktische Tipps helfen bei Umsetzung, spannende Wissensseiten und Naturinfos für Kinder machen Lust auf Abenteuer und helfen spielerisch einen verantwortungsbewussten Umgang mit der Natur zu erlernen. Die kostenlose GU-App bietet eine Fülle interessanter Bilder, weiterführender Infos und spannender Videos. (amazon.de)

Katja Maren Thiel: Natur & Kinder: d. besten Ideen für kleine u. große Naturentdecker

Wie viel Spaß es macht, wenn Eltern und Kinder gemeinsam die Natur entdecken und erleben, zeigt dieses liebevoll-lebendige Buch. Kreative Ideen und Experimente laden zum Mitmachen ein: von Wildblumen pressen, Strandspielen, Flöten schnitzen bis zur selbstgemachten Kräuterseife oder Hagebuttenmarmelade, vom Mississippi-Dampfer bis zur Unterwasserlupe, von Indianerpflaster zum winterlichen Iglu. Reich bebilderte Anleitungen erleichtern das Nachmachen und bieten Eltern einen großen Fundus an Beschäftigungsideen, die allen gefallen und das gemeinsame Naturerlebnis fördern. Zusätzlich sind Infos über Tiere und Pflanzen für große und kleine Naturforscher enthalten. (amazon.de)

Leseprojekt „Mit Begeisterung lesen“ in der Grundschule „Bjarnat Krawc“

Auf vielfältige Art und Weise konnten die Kinder der Grundschule Literatur erleben. Am Montag startete die Kl. 3b mit einer Lesenacht. Das Leseprogramm gab es dazu in der Bibliothek, dabei standen die sorbischen Märchen aus der „Bajka-Reihe“ des Domowina-Verlages im Mittelpunkt. Es mussten Fragen zur Gestaltung der Bücher, zu den Autoren und Illustratoren und zum Inhalt des Buches beantwortet werden. Durch das anschließende Vorstellen der Märchenbücher lernten die Schüler an einem Abend gleich mehrere sorbische Märchen kennen.

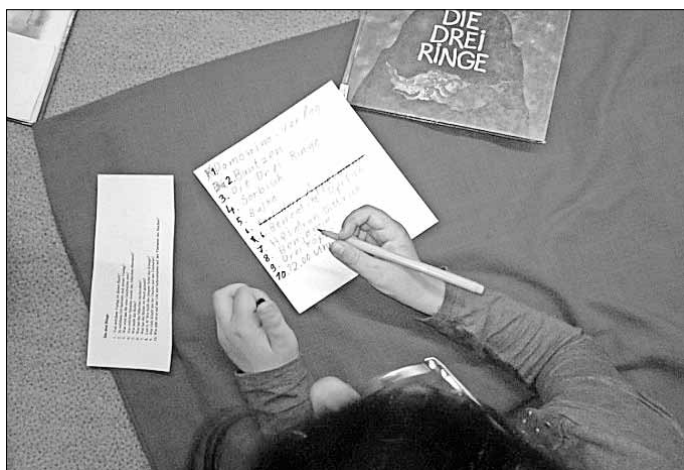
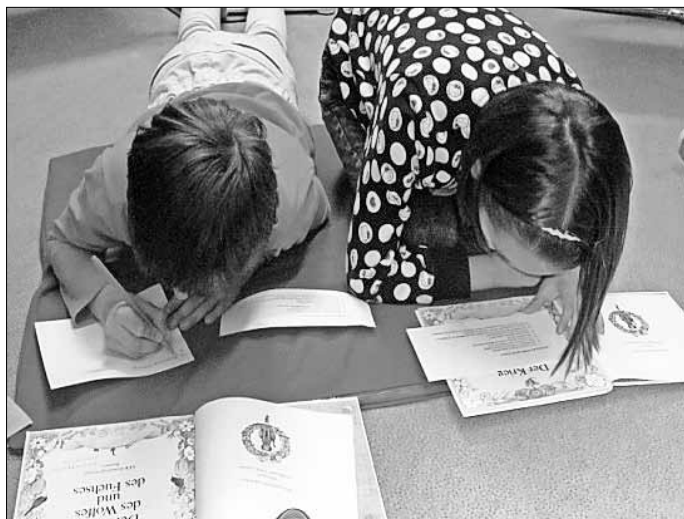
Ein weiterer Höhepunkt der Woche waren die Autorenlesungen am 2. Projekttag mit Eva-Maria Zschornack und Dietmar Seitz.

Am 3. Projekttag gab es unterschiedlichste Angebote zum Thema „Lesen und Gestalten“, aus denen die Grundschüler wählen konnten und ihren individuellen Tag erlebten. Gut besucht war unsere Station zu den „Sorbischen Sagen“.



Am 4. Projekttag ging es zur Exkursion nach Bautzen ins Lausitzer Druckhaus, in die Smolersche Buchhandlung, die Sorbische Kulturinformation und das Sorbische Museum.

Vielen Dank allen Einrichtungen, die ihre Türen für die Königswarthaer Besucher öffneten und viel Wissenswertes vermittelten.



Das Leseprojekt „Mit Begeisterung lesen“ in der Grundschule „Bjarnat Krawc“ Königswartha konnte durch die gemeinsame finanzielle Unterstützung durch den Kulturraum Oberlausitz/ Niederschlesien und die Gemeinde Königswartha so erfolgreich durchgeführt werden.

In Kombination mit der Touristinformation hat die **Gemeindebibliothek folgende Öffnungszeiten:**

| | | |
|--------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Montag | 10.00 - 12.30 Uhr | 13.30 - 17.00 Uhr |
| Dienstag | 10.00 - 12.30 Uhr | 13.30 - 18.00 Uhr |
| Mittwoch | | 13.30 - 17.00 Uhr |
| Freitag | 10.00 - 12.30 Uhr | 13.30 - 17.00 Uhr |
| Donnerstag geschlossen! | | |

Veranstaltungen sind unabhängig von den Öffnungszeiten jederzeit möglich!

Anruf genügt (035931 21132)!

Touristische Gebietsgemeinschaft/ Turistiske zjednoćenstwo wokoliny



Zimmer frei?!

Das neue Gastgeberverzeichnis

„Bautzen und Umgebung 2015/16“ wird vorbereitet

Gegenwärtig wird das **Gastgeberverzeichnis „Bautzen und Umgebung 2015/2016“** vorbereitet. Die Broschüre mit einer Auflage von 25.000 Exemplaren listet nahezu alle Beherbergungsbetriebe im Stadtgebiet Bautzen, in der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft sowie dem Oberlausitzer Bergland mit Kurzbeschreibung und Foto auf. Zusätzlich zum Eintrag im gedruckten Heft erscheinen alle Angaben zu den Unterkünften mit weiterem Fotomaterial auch auf den Internetseiten der drei beteiligten Gebiete sowie den Internetseiten der Region Oberlausitz und der Lausitz. Das Verzeichnis bietet so auf verschiedenen Informationswegen allen Interessenten und Gästen der Region einen Überblick über die bestehenden Übernachtungsmöglichkeiten.

Das Gastgeberverzeichnis wird Ende Oktober erscheinen und innerhalb der kommenden zwei Jahre umfassend vermarktet. Auf über 40 Messen und Präsentationen im In- und Ausland sowie im Postversand der Tourist-Informationen der Städte und Gemeinden spielt es eine wichtige Rolle.

Aufgerufen sind zunächst alle Inhaber von Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen, Ferienhäusern, Gästezimmern, Campingplätzen und Gruppenunterkünften, sich aktiv zu beteiligen und sich ihren Eintrag gegen Gebühr zu sichern.

Die Unterlagen über den Eintrag im Gastgeberverzeichnis erhalten **alle Gastgeber der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft** zum **Arbeitstreffen am 25. Juni, 17.30 Uhr, in der Geschäftsstelle der TGG „Heide und Teiche im Bautzener Land e. V.“** (Bibliothek) in Königswartha, Gutsstr. 4c bzw. per Post zugesandt.

Neue Anbieter von Unterkünften, die bisher nicht im Verzeichnis abgedruckt waren, sollten sich umgehend bei uns (Tel. 035931 21220) melden und die Unterlagen anfordern.

(weitere Infos zu unserem Arbeitstreffen finden Sie auf unserer Internetseite www.oberlausitz-heide.de)

Ansprechpartner:

Frau Lehmann

Touristische Gebietsgemeinschaft „Heide und Teiche im Bautzener Land e. V.“

Tel.: 035931 21220

info@oberlausitz-heide.de

Kirchen/Cyrkwje



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Königswartha

**Herzliche Einladung
zu den Gottesdiensten jeweils sonntags 09:30 Uhr.**

Ihr Pfarrer Andreas Kecke

Veranstaltungen der Ev. - Luth. Kirchengemeinde Königswartha

| | | |
|---|--|-----------|
| Donnerstag, 12. Juni | Schulgottesdienst | 7:30 Uhr |
| Sonntag, 15. Juni - Trinitatis | Dreieinigkei | |
| | Gottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst | 9:30 Uhr |
| Donnerstag, 19. Juni | Schulgottesdienst | 7:30 Uhr |
| Sonntag, 22. Juni - 1. Sonntag nach Trinitatis | Gottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst | 9:30 Uhr |
| Dienstag, 24. Juni - Johannista | JOHANNISANDACHT | 19:00 Uhr |
| | auf dem Alten Friedhof (bei schlechtem Wetter in der Kirche) | |
| Mittwoch, 25. Juni | KRABELTREFF in der Pfarrscheune | 9:00 Uhr |
| | für Mütter mit Kleinkindern! | |
| | Wir singen gemeinsam, beten und reden über Gott und die Welt. Bei einem ausführlichen, gemütlichem Frühstück ist genügend Zeit die Seele baumeln zu lassen - während die „Kleinen“ gemeinsam das Umfeld erkunden können. | |
| Donnerstag, 26. Juni | Schulgottesdienst | 7:30 Uhr |
| | BIBELGESPRÄCHSKREIS im Pfarrhaus | 19:30 Uhr |
| Freitag, 27. Juni | MÄNNERKREIS in der Pfarrscheune | 19:30 Uhr |
| Sonntag, 29. Juni - 2. Sonntag nach Trinitatis | Gottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst | 9:30 Uhr |
| Montag, 30. Juni | FRAUENGESPRÄCHSKREIS in der Pfarrscheune | 19:30 Uhr |
| Donnerstag, 3. Juli | Schulgottesdienst | 7:30 Uhr |
| Sonntag, 6. Juli - 3. Sonntag nach Trinitatis | GEMEINDE- UND SCHULFEST | |
| | Vorbereitung auf dem Paulus-Schulgelände | 9:00 Uhr |
| | FAMILIENGOTTESDIENST | 14:00 Uhr |
| | mit Taufgedächtnis für die im Jahr 2009 Getauften | |

Nach dem Gottesdienst findet die **FESTLICHE WEIHE DER NEUEN AULA UNSERER PAULUS-SCHULE** statt. Eingeladen sind Vertreter aller mitwirkender Baufirmen und als besonderer Gast Herr Landrat Michael Harig.

Anschließend Kaffeetrinken auf dem Schulgelände mit musikalischer Umrahmung durch den **Posaunenchor, den Schul- und Kirchengemeindebands sowie einer Lehrer- und Kirchenvorstandsband.**

Natürlich wird es auch wieder ein vielfältiges Spiel- und Bastelangebot für die Kinder geben. Mit einem gemeinsamen Abendessen wollen wir den Tag beenden.



Termine der katholischen Kirche „Herz-Jesu“ in Königswartha

Abendgottesdienste: Jeweils mittwochs um 18:00 Uhr und jeden 1. Freitag im Monat um 18:00 Uhr!

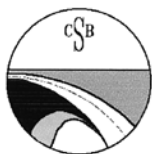
Sonntagsgottesdienst: Jeweils um 10:30 Uhr

Es lädt herzlich dazu ein,

Ihr Pfarrer Michael Nawka

Kindertagesstätte „Zwergenland“/ Pěstowarnja „Zwergenland“

Christlich-Soziales Bildungswerk
Sachsen e. V.



Tel. 035796 971-0,
01920 Nebelschütz OT Miltitz, Kurze Straße 8

Frühlingsspaziergang

Die diesjährige Frühlingswanderung der Kindertagesstätte „Zwergenland“ des Christlich-Sozialen Bildungswerkes Sachsen e. V. (CSB) in Königswartha führte uns zu den Versuchsteichen nach Entenschenke. Über die Hohe Bank und an Teichen vorbei gelangten wir endlich an unser Ziel. Dort wurden wir von Herrn Werner und Herrn Paulick schon erwartet. In zwei Gruppen aufgeteilt, erfuhr die eine Gruppe jeweils etwas über Raub- und Friedfische, Krebse und Schnecken, die andere Gruppe etwas über Plankton aus den Versuchsteichen, das wir auch in einem Glas näher betrachten konnten.



Nach einer überraschenden Obstmahlzeit gingen wir zu den Forellenteichen. Die Fütterung war sehr interessant und lustig. Zum ersten Mal haben wir gesehen, dass Fische springen können. Nach einer letzten kleinen Stärkung haben wir den Weg zurück in die Kindertagesstätte geschafft. Beim Mittag haben wir unsere Füße so richtig gespürt.



Wir sagen nochmals Danke den Mitarbeitern der Fischereibehörde/Fischereischule des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie für den interessanten Vormittag. Wir bedanken uns ebenfalls bei Frau Wessela für die Begleitung. Mit dieser Wanderung beteiligte sich die CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königswartha wie alle CSB-Kindertagesstätten wieder an der Aktion „Frühlingsspaziergänge“ des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft. Die Aktion wird unterstützt durch die Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt/Netzwerk Umweltbildung Sachsen und den Staatsbetrieb Sachsenforst.

Die Kinder und Erzieherinnen der Igel-, Maulwurf- und Krabat-Gruppe der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königswartha

Unser Maibaum

Es ist zu einer schönen Tradition geworden, bei uns in der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha den Maibaum aufzustellen. Am 30. April 2014 war es wieder so weit. Mithilfe der Mädchen und Jungen wurde der Maibaum gemeinsam aufgestellt und danach voller Freude um ihn herum gesungen und getanzt. Da unser Baum nicht von Dieben heimgesucht wurde, konnte das Maibaumwerfen am 16. Mai 2014 stattfinden. Die Kinder mit ihren Eltern, Geschwistern und Großeltern waren zu einem Familiennachmittag eingeladen.



Zuerst gestalteten alle Gruppen der Kindertagesstätte ein kleines Programm. Dann war es so weit. Nach dem Werfen des Maibaumes rannten die Jungen zu seiner Spitze. Lukas war am schnellsten dort und wurde Maikönig. Zu seiner Maikönigin wählte er Helene. Stolz stellten sich die Beiden dem Fotografen. Die Gäste waren mit viel Freude bei der Sache und sparten nicht mit Applaus.



Danach konnten sich die Kinder und Gäste bei Büchsenwerfen, Gummistiefelweitwurf und Sackhüpfen ausprobieren. Beim Glücksrad gab es keine Nietten, jeder bekam einen kleinen Preis. Spaß hatten die Kinder auch beim Malen mit Straßenmalkreide, bei den Seifenblasen und beim Kriechen durch einen Tunnel. Der Schmink- und Tattoo-Stand war immer dicht umlagert.

Auch für das leibliche Wohl war zum Familienfest gesorgt. Der selbst gebackene Kuchen von den Eltern schmeckte allen super gut. Wie immer verging die Zeit viel zu schnell und ein schöner Nachmittag ging, mit einigen Bewegungsliedern und dem Sandmannlied, zu Ende. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Eltern, die uns tatkräftig unterstützt haben, etwa bei der Vorbereitung des Familienfestes, beim Backen und Aufschneiden der Kuchen, der Verleihung und Aufstellung des Pavillons und bei der Kuchenausgabe.

Die Kinder und das Team der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königwartha

Gegenbesuch bei Freunden

Am 22. Mai 2014 starteten die Mädchen und Jungen der Spatzen- und der Bienchen-Gruppe der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königwartha mit ihren Erzieherinnen zu einem Gegenbesuch in die Kindertagesstätte im polnischen Nowogrodziec. Ganz herzlich wurden wir von der Leiterin, den Erzieherinnen und den Kindern begrüßt. Da es in der Gegend um Nowogrodziec viele Töpfereien und Keramikwerkstätten gibt, beschäftigten sich die Mädchen und Jungen mit diesem Thema. Sie konnten kleine Töpfereien selbst anfertigen und anmalen. Die kräftig scheinende Sonne trocknete die kleinen Kunstwerke im Handumdrehen.



Danach besuchten wir während eines kurzen Rundganges den historischen Brunnen der Stadt mit einem großen Keramikkrug als Mittelpunkt. Diesen im Mini-Format erhielten die Kinder aus Königwartha im April 2014 beim Besuch der polnischen Kinder in Sachsen als Gastgeschenk. Nach dieser Besichtigungstour blieb allen noch viel Zeit zum Spielen, Essen und Trinken, Gedankenaustausch und zu persönlichen Gesprächen. Wir erlebten einen erfahrungsreichen Tag, der die freundschaftlichen Beziehungen zur Kindertagesstätte Nowogrodziec festigte. Wir bedanken uns ausdrücklich noch einmal herzlich für die erlebte Gastfreundschaft.

Die Kinder und Erzieherinnen der Spatzen- und der Bienchen-Gruppe sowie Leiterin Ute Sykora aus der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königwartha

Zur weiteren Information: Im Sommer 2012 endete das Projekt „Zusammenarbeit der Gemeinden Nowogrodziec und Königwartha im Bereich der Investition und Bildung für die Entwicklung unserer Kinder“. Das Christlich-Soziale Bildungswerk Sachsen e. V. (CSB) verfügt über langjährige Erfahrung in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und koordinierte dieses Projekt. Während des Projektes entstanden zahlreiche Freundschaften zwischen den Kindern und Mitarbeitern der Kindertagesstätten im polnischen Nowogrodziec und im sächsischen Königwartha. Für die weitere Zusammenarbeit der Kindertagesstätten wurde von Seiten der Stadt Nowogrodziec ein Antrag im Rahmen des Kleinprojektfonds der Euroregion Neiße gestellt. Die Kinder aus Nowogrodziec und Königwartha gehen mit ihren Erzieherinnen auf Schatz- und Spurensuche, denn in beiden Orten wird Kaolin abgebaut. Wer seine Heimat kennt, lernt sie zu schätzen. So finden die Kinder im Rahmen des Projektes heraus, wie das Kaolin abgebaut wird und wo es überall in Europa und der Welt den Menschen einen Nutzen bringt. Das Projekt koordiniert in bewährter Weise das CSB.

Evakuierung im „Zwergenland“

Am Morgen des 27. Mai 2014 gegen 9 Uhr schrillte ein greller Alarm durch die CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königwartha. Geistesgegenwärtig löste Leiterin Ute Sykora den Hausalarm aus.



Sofort machten sich alle Gruppen auf den Weg nach draußen und versammelten sich am Gruppensammelplatz vor dem „Treffpunkt“ sowie auf dem Kinderspielplatz am Schiff. Nach vier Minuten waren alle Kinder und Erzieherinnen im Freien und es wurde auf Vollzähligkeit geprüft. Kurz darauf traf die Feuerwehr ein. Einsatzleiter Thomas Schenk verschaffte sich umgehend einen Überblick in Absprache mit Leiterin Ute Sykora und schickte einen Trupp zur Nachkontrolle in das Gebäude. Währenddessen kontrollierte der Hausmeister alle Rauchmelder auf Funktionsfähigkeit.



Das Fazit: Eine erfolgreiche Evakuierungsübung in Zusammenarbeit mit der örtlichen Feuerwehr und der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königwartha.

Ortswehrleitung Königwartha

Spiel- und Krabbeltreff in der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“

Wir laden Muttis und Vatis mit ihren kleinen Kindern ganz herzlich zum Spiel- und Krabbeltreff in unsere CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königswartha (An der Winze 4) ein. Er findet jeweils von 16 Uhr bis 17 Uhr in den Räumen der Zwergen-Gruppe statt. Bitte Wechselschuhe mitbringen! Zwecks richtiger Planung wird um Voranmeldung unter Telefon 035931 20311 gebeten.

Die nächsten Termine:

25. Juni 2014

9. Juli 2014 (letzter Krabbeltreff vor den Sommerferien)

Ute Sykora

Leiterin der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königswartha

Schulen/Šule

Grundschule Königswartha „Bjarnat Krawc“

„Mit Begeisterung lesen“

So hieß das Motto unseres fächerverbindenden Unterrichts vom 5. bis 9. Mai 2014. Alle Schüler unserer Grundschule waren mit Eifer dabei, als es hieß, auf verschiedene Art und Weise in die Welt der Bücher und des Lesens „einzutauchen“. Ganz unterschiedliche literarische Texte wurden in den einzelnen Klassenstufen thematisiert. In enger Zusammenarbeit mit Frau Lehmann von der Gemeindebibliothek konnten unsere Schüler die Autoren hautnah erleben. Die Klassen 1 und 2 hörten die sorbische Kinderbuchautorin Frau Eva Maria Zschornack. Unsere „Großen“ aus den Klassen 3 und 4 waren bei Herrn Dietmar Seitz mit Geschichten und dem Instrument Theremin begeistert bei der Sache.



An einem Tag durften die Kinder ihren Stundenplan selbst gestalten und sich in verschiedene Stationen einwählen. Es war gar nicht so einfach, sich zwischen Lesen und Vorlesen, Drucken, Schreiben am PC, Daumenkino, der Herstellung eines Farbenbuches, dem Kennenlernens sorbischer Trachten und Bräuche oder der Gestaltung sorbischen Geschirrs für ein Lesefrühstück zu entscheiden.



Für die Klassen 1, 3 und 4 fand in dieser Woche auch ein Wandertag statt. Die Schüler der 1. Klassen gingen im Sorbischen Museum auf die Suche nach Sagenfiguren. „Mit sorbischen Autoren die Welt der Bücher entdecken“ hieß das Thema der Klassen 3 und 4. An drei Orten, Sorbische Kulturinformation, Smolersche Buchhandlung und Lausitzer Druckhaus, erfuhren die Kinder viel Neues. Alle Beteiligten nahmen sich Zeit, unsere vielen Fragen zu beantworten.



Alle Klassenstufen führten Eltern und Gästen ein Programm vor. Und so verging die Woche wie im Fluge. Ein herzliches Dankeschön an Frau Lehmann für ihr großes Engagement!

Unser Dank gilt auch:

Frau Zschornack

Herrn Seitz

Frau Pötschke

Frau Grohmann

Frau Kupke (Trachtenschneiderei Kupke)

Frau Matoušek

Frau Dr. Hose (Sorbisches Institut)

Frau Scholze (Smolersche Buchhandlung)

Herrn Scholze (Sorbische Kulturinformation)

den Mitarbeitern des „Lausitzer Druckhaus“
unserem Schulverein für die Übernahme der Fahrtkosten zum Wandertag

Traditionell wird an unserer Schule jedes Jahr der sorbische Brauch des Maibaumwerfens veranstaltet. Unser amtierendes Maikönigspaar sind Leonie Witt und Tim Seeger aus der Klasse 3a.

Die Maikönigin, Leonie Witt, berichtet:

Der große Moment

Alle Kinder der Grundschule waren sehr aufgeregt, es war Freitag, der 23. Mai 2014. Maibaumwerfen stand vor der Tür. In der 2. und 3. Stunde arbeiteten wir an Stationen. Wir gingen zum sorbischen Brauch „Hahnrupfen“, wo wir Süßigkeiten im Sprung von einer Stange rupfen mussten. Dann gab es noch die Sage vom Pumpot, die war so schön verzaubert. Jetzt stieg die Aufregung, es war die letzte Stunde vor dem Maibaumwerfen, in der wir ein Büchlein mit sorbischen Sagenfiguren bastelten. Alle Sagenfiguren, über die wir schon viel gelesen haben, kamen darin vor. Schließlich trafen sich alle Schüler der Grundschule Königswartha am Maibaum. Wir tanzten den Schustertanz und die „Annemarie“. Alle anderen Klassen luden wir recht herzlich dazu ein. Nun ging der Bändertanz der Klassen 3a und 3b los. Wir übten nur eine Stunde für ihn. Jetzt kam der große Moment immer näher. Während die Jungs den Maibaum ausgruben, verteilten die Clowns noch Süßigkeiten. Herr Scholz platzierte sich weiter

hinten. Mit den Ästen in der Hand. Endlich warf der Hausmeister den Maibaum um. Die Jungen rannten los. Tim kam mit dem Ast in der Hand vor zu allen und zeigte den Ast. Die Entscheidung ging sehr schnell. Er wählte mich. Die Freude war groß. Maikönig und Maikönigin vom letzten Jahr kürten die diesjährigen Gewinner mit geflochtenen Maikronen. Tim und ich führten alle Kinder zur Hofpause, wo wir dann ganz viele tolle Glückwünsche bekamen.



**Evangelische Schule
Königwartha
Paulus-Schule**

Einladung zum Gemeinde- und Schulfest

Festliche Weihe der neuen Aula der Paulus-Schule

Die evangelische Kirchengemeinde Königwartha und die Paulus-Schule laden am **6. Juli 2014** herzlich zum gemeinsamen Feiern ein. Besonders eingeladen dürfen sich Vertreter der mitwirkenden Baufirmen fühlen, durch deren Hände Arbeit die Schule an vielen Stellen ein neues Äußeres bekommen hat. Zu diesem Anlass wollen wir die neue Aula im festlichen Rahmen einweihen.

Der Nachmittag beginnt **14.00 Uhr** mit einem Familiengottesdienst in der Kirche und im Anschluss wird auf dem Schulgelände gefeiert. Neben der Weihe der Aula wird es auch in diesem Jahr verschiedene Aktionen für kleine und große Gäste geben. Kaffee und Kuchen kann man sich bei Musik von Posaunenchor, Schulbands, Kirchengemeindebands und einer neu gegründeten Lehrer- und Kirchenvorstandsband schmecken lassen. Mit einem gemeinsamen Abendessen wollen wir den Tag beenden.



„Königwartha-aktuell“

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Königwartha und der Orte Caminau, Commerau, Entschchenke, Eutrich, Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen und Wartha
Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny

Das Amtsblatt „Königwartha-aktuell“ erscheint monatlich, jeweils am 2. Freitag und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89-0,
Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55
 - Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Bürgermeister, Herr Georg Paschke
 - Redaktion: Hauptverwaltung, Frau Gottschalk/Frau Nytsch
Telefon (03 59 31) 2 39 21/2 39 41, Fax (03 59 31) 2 39 19
 - Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg
 - Anzeigenannahme/Beilagen:
Herr Falko Drechsel
Mobil: 01 70/2 95 69 22; Tel.: 0 35 81/30 24 76; Telefax: 0 35 35/48 92 33
- Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

**Vereine/Interessengemeinschaften/
Towarstwa/Zjednocenstwo zajimow**

Königwarthaer Sportverein 1990 e. V.

Abteilung Kegeln

Krönender Saisonabschluss der Jugend-A

Am 18.05.14 ging es zum nun letzten Pflichtspiel der Saison 13/14.

Nachdem man sich schon im Februar den Bezirksmeister sicherte, folgte am 10.05.14 der 2. Platz im Finale um den Kreispokal. Hochmotiviert ging es dann am 18.05. nach Fraureuth zum Reglementsturnier für die **Landesliga**.

Sven, Peter begann das Turnier für uns mit sehr guten 486 Holz. Damit ließ er die Spieler aus Zeithain, Neuölsnitz & Ottendorf-Okrilla gleich hinter sich. Dann war Florian, Mehnert dran und erzielte gute 461 Holz. Anschließend kamen unser Wolfgang, Peter und Georg, Paschke. Sie spielten mit sehr guten 489 und 525 Holz den Aufstieg in die Landesliga heraus. Es ist die höchste Spielklasse die bisher von Königwarthaer Keglern erreicht wurde. Herzlichen Glückwunsch zum Aufstieg in die Landesliga und viel Erfolg für die nächste Saison.

Ole

*Königwarthaer Sportverein 1990 e.V.
Abteilung Kegeln*

Heidepokal 2014

auf der Kegelbahn in Königwartha

Wir laden alle aktiven und nicht aktiven Kegler, Kinder und Senioren zu unserem nun schon traditionellen Turnier zum Heidepokal ein.

Termine: *Freitag 04. Juli 2014 16:00 – 24:00 Uhr*
Samstag 05. Juli 2014 10:00 – 18:00 Uhr

Siegerehrung: *05. Juli 2014, 18: 00 Uhr auf der Kegelbahn*
Es warten auf Aktive (auch Kinder) neben Urkunden Pokale und auf Nichtaktive kleine Preise.

Wettkampfbedingungen:

Startgebühr 3 € / Kinder 2 €
Kettenstart (80 Kugeln über 4 Bahnen (20 V / 20 A /20 V / 20 A))
Wir bitten um Voranmeldung bei
Olaf Zschornack 035931 / 2810 oder 01746884439 bzw.
olaf.zschornack@freenet.de oder Kegelbahn 035931 / 299565

Gut Holz!

Abteilung Kegeln des KSV

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 11. Juli 2014

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Mittwoch, der 2. Juli 2014





Sozialer Kultur- und Bildungsverein Königswartha e. V. - „Treffpunkt“

An der Winze 3, Tel. 035931 20881

Verstärkung für die Vorstandsarbeit gesucht!!!

Aufgerufen sind Bürger/innen der Gemeinde Königswartha, die sich im Vorstand unseres Vereins ehrenamtlich engagieren möchten und damit die sozialen und kulturellen Angebote der Gemeinde Königswartha erhalten.

Bitte melden Sie sich dazu im Treffpunkt Königswartha.

Veranstaltungen Juni 2014

Öffnungszeiten:

Achtung veränderte Öffnungszeiten Büro:

Dienstag 13.00 Uhr - 15.00 Uhr
Mittwoch 11.00 Uhr - 17.00 Uhr **Bürotag**
Donnerstag 13.00 Uhr - 15.00 Uhr
Sonnabend 11.00 Uhr - 12.00 Uhr **Brotausgabe**

Bei Veranstaltungen und Treffs geöffnet.

Montagstreff: jeden Montag ab 14.00 Uhr

Frauensport:

Leitung: Frau Hedwig
jeden Montag
Gruppe 50+: 17.30 Uhr
Gemischte Gruppe 2 18.30 Uhr

Kindertanzgruppe:

Jeden Dienstag, genaue Absprachen bitte mit Frau Gumprecht.

Line-Dance Gruppe: Jeden Montag, 20.00 Uhr

Treff Alleinstehende: Jeden 1. Donnerstag im Monat, 14.00 Uhr

Seniorencafé:

Neudorf/Königswartha: **gemeinsamer Termin**
Donnerstag, 26.06.2014 ab 14.00 Uhr

Kleider- und Möbelkammer

(Im Neubaugebiet- Ahornweg 16)
Rückfragen telefonisch unter: 035931 20881 oder
direkt bei Frau Nowotny 035931 20545
dienstags: 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
mittwochs: 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Bitte bringen Sie Ihre nicht mehr benötigte Kleidung oder alle sonstigen Einrichtungsgegenstände, damit den bedürftigen Einwohnern auf einfache und unkomplizierte Weise geholfen werden kann.

Wir suchen:

- Freizeitanzüge oder Hosen für Damen und Herren
 - Polo-Shirts für Damen und Herren
 - alle Kindersachen ab 3 Jahre und Kinderspiele
- Ein Dankeschön im Voraus an alle, die uns helfen!

Brotausgabe:

Jeden Sonnabend: 11.30 - 12.00 Uhr
Jeder Bürger oder jede Familie, die diese soziale Unterstützung in Anspruch nehmen will, gibt bitte mit Namen und Personenzahl versehen in der laufenden Woche einen Beutel ab und holt diesen am Samstag zu o. g. Öffnungszeiten ab.

„Bautzener Tafel e. V.“ - Ausgabestelle Königswartha

Dienstag und Donnerstag
jeweils 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr können bei der „Bautzener Tafel“ im „Treffpunkt“ Königswartha von bedürftigen Bürgern Lebensmittel gegen eine kleine Spende abgeholt werden.

Änderungen vorbehalten, aktuelle Termine hängen auch am Treffpunkt aus.

Weitere Veranstaltungen im „Treffpunkt“:

18.06.2014 Gemeinderatssitzung
25.06.2014 Chorserenade im Schlosspark
Anmeldungen für den Kindertreff immer noch möglich unter der Tel.: 035931 20881 bei Frau Gabriele Herrmann
Dieses Angebot richtet sich an Kinder von 6 bis 12 Jahren und vorrangig an Kinder, die nicht das Basteln über das Ganztagsangebot der Grundschule nutzen.



Christlich- Soziales Bildungswerk

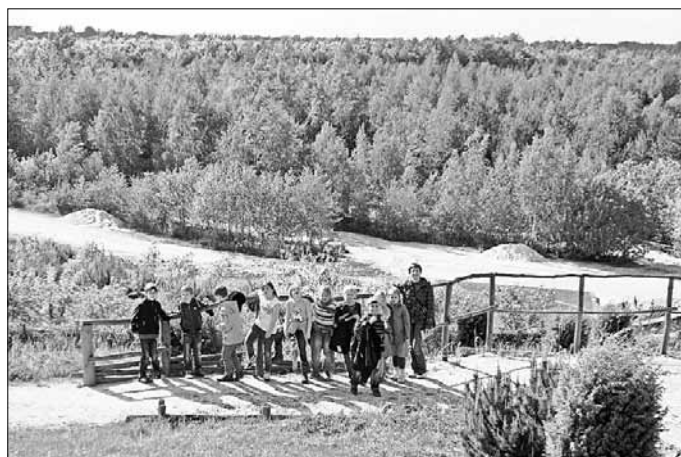
(035796) 971-0 Sachsen e. V.
01920 Nebelschütz OT Miltitz Kurze Straße 8

Frühlingsspaziergang der Kinder- und Jugendfarm Hoyerswerda

Am 12. Mai 2014 hatte die Kinder- und Jugendfarm des Christlich-Sozialen Bildungswerkes Sachsen e. V. (CSB) in Hoyerswerda zum Frühlingsspaziergang eingeladen. Ziel war der gestaltete Biotopverbund im Kaolinwerk im Königswarthaer Ortsteil Caminau. Die Wanderung stand unter dem Motto „Erkundung des grünen Klassenzimmers mit angrenzendem Waldspielplatz“.



Auf einer ehemaligen Bergbaufläche des Tagebaus entstand 1998 in Zusammenarbeit des Kaolinwerkes Caminau mit dem Förderwerk Land- und Forstwirtschaft Sachsen e. V. ein Biotopverbund mit Deontologischem Lehrpfad, einem Totholzpark, der Pflanzensammlung „Arboretum sinensis“ sowie unterschiedlichen Biotopen, eine Ruine mit Amphitheater und ein Waldspielplatz mit Waldschule. Über all dies informierte Simone Scholze von der Gemeindeverwaltung Königswartha die Mädchen und Jungen. Auch erfuhren sie anschaulich, dass industrieller Bergbau und Natur im Einklang sein können. Nach dem interessanten und lehrreichen Rundgang ließen die Kinder auf dem Waldspielplatz den Frühlingsspaziergang heiter ausklingen.



Mit dieser Wanderung beteiligte sich die Kinder- und Jugendfarm Hoyerswerda, wie schon in den Jahren zuvor, an der Aktion „Frühlingsspaziergänge“ des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft. Die Aktion wird unterstützt durch die Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt/Netzwerk Umweltbildung Sachsen und den Staatsbetrieb Sachsenforst.

Dirk Raffé
Öffentlichkeitsarbeit

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Bautzen e. V.

Ausschreibung

Deutsches Rotes Kreuz

Tagespflege

Wir suchen für unseren Fahrdienst der Tagespflege einen Mitarbeiter. Der Fahrdienst umfasst Hol- und Bringdienst der Tagesgäste. Die Tätigkeit erfolgt auf geringfügiger Basis. Bitte melden Sie sich telefonisch bei Frau Seidel oder Herrn Klemm unter: 035931 26102

Klemm



Einladung zum Sommerfest!

Wir möchten alle Einwohner von Königswartha und Umgebung recht herzlich zu unserem Sommerfest **am Sonntag, dem 29.06.14, ab 14 Uhr in unser Parkgelände einladen.**

Unsere Programmhöhepunkte:

- ab 14 Uhr Blaskapelle Königswartha
- 15 Uhr Auftritt der Hupfdohlen
- 15.45 Uhr Modenschau
- diverse Stände (Kreativideen, Naturprodukte)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

Heimleitung/Kluge



Feuerwehrförderverein Königswartha e. V.

Herzlichen Glückwunsch

Werter Kamerad Wilfried Schwurack, zu deinem 60. Geburtstag wünschen wir, die Mitglieder des Feuerwehrförderverein Königswartha e. V., dir alles erdenklich Gute, vor allem aber Gesundheit und Wohlergehen.

Wir danken dir auf diesem Weg auch für dein großes Engagement für unseren Verein.

Der Vorstand

Frauenchor Königswartha

Einladung zur Chorserenade



in Königswartha

Liebe Freunde des Chorgesangs,

hiermit möchten wir Sie im Namen des Sozialen Kultur- und Bildungsvereins Königswartha recht herzlich zu unserer nun schon **16. Chorserenade in Königswartha** einladen.

In diesem Jahr findet die Chorserenade am **Mittwoch, dem 25. Juni 2014, um 19:00 Uhr** im **Schlosspark** statt (Gelände der Fischereischule).

Den traditionellen Abend gestalten verschiedene Chöre unseres Ortes sowie Gastchöre aus der Region.

Neben dem Frauenchor, Pauluschor und Posaunenchor aus Königswartha werden mit dabei sein: der Männerchor Großpostwitz, der Chor aus Seidewinkel und der Chor „Bratrowstwo“ Wittichenau.

Bei Regenwetter (was hoffentlich nicht sein wird) weichen wir mit unserer Veranstaltung in die evangelische Kirche Königswartha aus.

Wir freuen uns auf ein gemeinsames Musizieren und nach der Serenade auf einen gemütlichen Ausklang des Abends in geselliger Runde mit den Chören und hoffentlich zahlreichen Gästen. Eintritt frei, um Spenden für die Chorarbeit und die bereitgestellte Bühne wird gebeten!

Der Frauenchor Königswartha



Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Verehrte Leserinnen und Leser,
den nachstehenden Text verdanken wir wiederholt den Recher-
chen unseres Vereinsmitgliedes Horst Kschischank:

Schlosserei Paul Zug

Die Schlosserei Paul Zug, an der Hauptstraße 41, lag nicht direkt an der Straße, sondern hinter dem Grundstück von Max Kunath (wie wir bereits in vorigen Ausgaben berichtet haben). Auch hier war das Wohnhaus und die Werkstatt 1945 abgebrannt und wurden später wieder aufgebaut. Meister Zug war recht vielseitig. Von Fahrradreparatur, Schlüsseldienst, Tankstelle bis Metallbau reichte seine Dienstleistung. Das Gelände am Denkmal (Am Markt) ist sein Werk. Vor 1945 bildete Meister Zug viele Lehrlinge aus. Als Gehilfen hatte er seinen Sohn Erich. Nach 1945 wurden keine Lehrlinge mehr ausgebildet. 1949 erwarb Erich Zug seinen Meistertitel und übernahm später den Kleinbetrieb. Um 1983/84 schloss Herr Erich Zug für immer den Handwerksbetrieb. Der Verbindungsweg zwischen Haupt- und Neue Straße (jetzt „Am Gässel“) nannte man damals Zug's Gässel.



Paul Zug (Schlossermeister) - Curt Schmidt (Sattlermeister) - Alfred Kunaschk (Schmiedemeister)

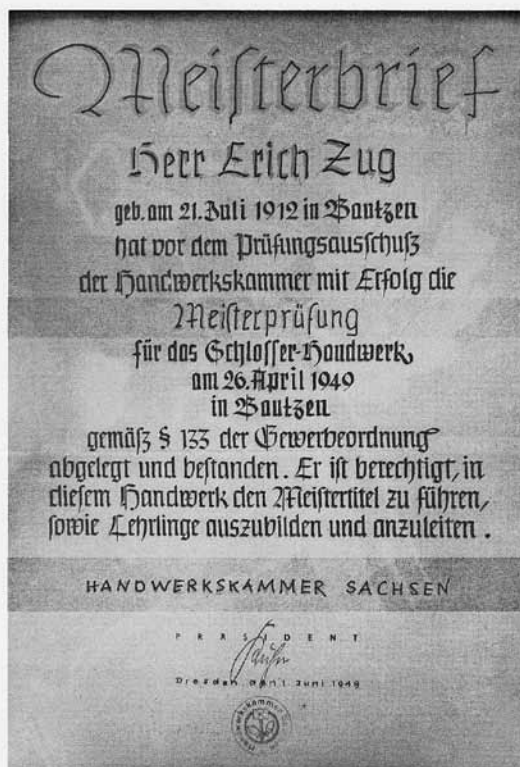
Königswartha i. S., den 22. 9. 1926

Paul Zug, Königswartha i. S.

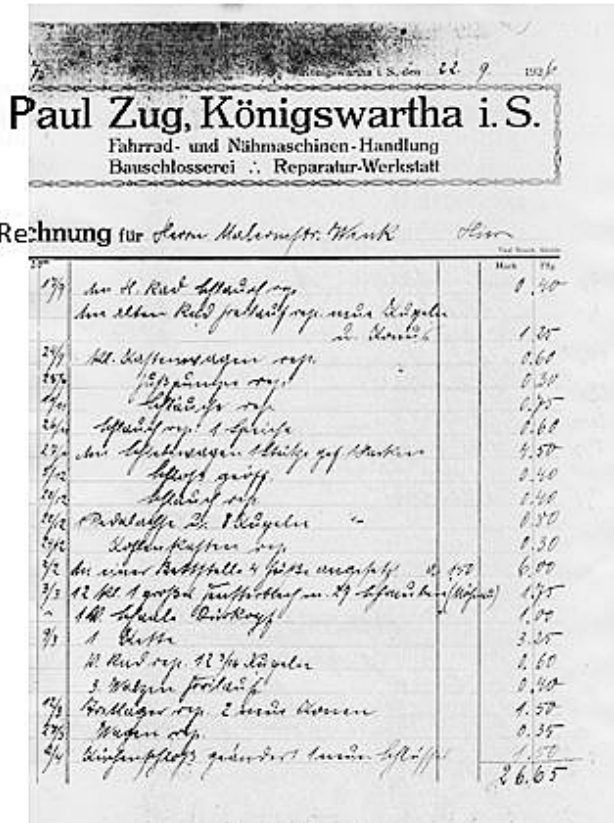
Fahrrad- und Nähmaschinen-Handlung
Bauschlosserei . . Reparatur-Werkstatt

Rechnung für Herrn Malermeister Wenk Hier

| | Mark/Pfg. |
|---|--------------|
| Am H. Rad Schlauch rep. | 0,40 |
| Am alten Rad Freilauf rep.,...Kugeln u. Konus | 1,25 |
| Kl. Kastenwagen rep. | 0,60 |
| Fußpumpe rep. | 0,30 |
| Schläuche rep. | 0,75 |
| Schlauch rep., 1 Speiche | 0,60 |
| Am Schiebewagen 1 Stütze ges. | 4,50 |
| Schloss geöff. | 0,40 |
| Schlauch rep. | 0,40 |
| 1 Pedal u. 8 Kugeln | 0,80 |
| Kohlenkasten rep. | 0,30 |
| An einer Bettstelle 4 Füße angesetzt a 1,50 | 6,00 |
| 12 kl. 1 großes Fensterblech m. 27 Schrauben | 1,75 |
| 1 W. Schlauch D.. | 1,00 |
| 1 Kette | 3,25 |
| W. Rad rep. 12 3/16 Kugeln | 0,60 |
| 3. Walzen Freilauf | 0,40 |
| Freilager rep. 2 Konen | 1,50 |
| Wagen rep. | 0,35 |
| Küchenschloss geändert 1 ... Schlüssel | 1,50 |
| | 26,65 |



Meisterbrief von Erich Zug, ausgestellt in Dresden am 1. Juni 1949



Meisterbrief

Herr Erich Zug

geb. am 21. Juli 1912 in Bautzen
hat vor dem Prüfungsausschuss
der Handwerkskammer mit Erfolg die
Meisterprüfung
für das Schlosser-Handwerk
am 26. April 1949
in Bautzen
gemäß § 133 der Gewerbeordnung
abgelegt und bestanden. Er ist berechtigt, in
diesem Handwerk den Meistertitel zu führen,
sowie Lehrlinge auszubilden und anzuleiten.
HANDWERKSKAMMER SACHSEN

PRÄSIDENT

gez. Kühn

Dresden, den 1. Juni 1949

Unsere „Stammtisch-Geschichten“ haben im Juli und August Sommerpause.

Wir sehen uns wieder am 1. September im Heidehof!

Im Foyer und auf den Fluren der 1. Etage des DRK-Pflegeheims Königswartha können historische Fotos und Dokumente aus unserer Ausstellung „Königswartha um 1900“ in Augenschein genommen werden.

Auf unserer Homepage finden Sie weitere Informationen zu unserer Vereinstätigkeit. www.geschichtsverein-rak.de

Mit herzlichen Grüßen,

Annemarie Rentsch, Vors. KGV RAK e. V.



Klöppelgruppe Königswartha

Danke schön

Die Klöppelgruppe Königswartha möchte sich ganz herzlich für die Einladung zum 80. Geburtstag unserer Klöppelfreundin Helga Vogt nach Neschwitz in den „Herrschaftlichen Hof“ bedanken.



Es war ein wunderschöner Nachmittag in geselliger Runde mit viel Unterhaltung, sei es in Gedichtform oder Foto-Show über Helgas Lebensweg, aber vor allem auch die Tanzgruppe mit ihren schönen und flotten Tänzen, wo auch Helga Mitglied ist und mit tanzt, hat uns sehr beeindruckt und ganz toll gefallen. Auch ein Lob an die Gaststätte, die ein hervorragendes Buffet gezaubert hat. Wir wünschen uns mit Helga noch viele schöne Klöppelstunden bei Freude und Frohsinn am Klöppeln.

Die Klöppelgruppe



Veranstaltungen NATZ-Hoyerswerda

Informationen und Termine des Naturwissenschaftlich-Technischen Kinder- und Jugendzentrums (NATZ) e. V. Hoyerswerda finden Sie, insofern wir darüber informiert werden, in unserem gemeindlichen Schaukasten am Rathaus oder im Internet unter www.natz-hoy.de.

Wir bitten um Kenntnisnahme

Neues aus der Bürgerecke Nowosće z wobydlerskeho rózka

Einladung

Am Donnerstag, **19.06.2014, 18:00 Uhr**,
findet im Treffpunkt Königswartha
die nächste Mitgliederversammlung
der Partei „DIE LINKE.“
statt.

Hella Helm

Storchenrettung in Königswartha, Ortsteil Wartha

Am Abend des 21. Mai wurde auf der B 96 zwischen Wartha und Groß Särchen ein Weißstorch von einem Fahrzeug überfahren. Der Vogel gelangte am nächsten Tag ins Museum des Westlausitz Kamenz. Dort wurde festgestellt, dass es sich um ein Brut-Weibchen handelte, also von einem Storchennest in der Nähe stammen musste.

Bei einer Kontrolle des Storchennestes in Wartha am 22. Mai gegen 11 Uhr stand ein Weißstorch auf dem Nest, 2 Dünenjunge wurden vom Dachfenster des Wohnhauses aus gesehen. Nach Beobachtungen von Frau Strobel kam bis zum Abend kein zweiter Storch zum Nest und der anwesende Storch stand den ganzen Tag auf dem Nest, hat die Jungen beschützt und ist nicht abgeflogen. Es war zu befürchten, dass die Jungen verhungern, denn ein Altstorch alleine kein die Jungen nicht großziehen. Hilfe war also erforderlich. Um wirklich sicher zu gehen wurde das Storchennest am 23. Mai von 5:45 bis 6:15 Uhr nochmals genau beobachtet. In dieser Zeit hat der Storch ca. 15 min die Jungen gehudert und auch versucht Futter rauszuwürgen. Es kam aber nichts. Die Jungen lebten noch.

Um 7:30 Uhr trifft Herr Johanson, stellv. Wehrleiter von Königswartha, wie vereinbart zur Besprechung ein. Über den Notruf 112 wird die Leitstelle informiert und die Leiter bestellt. Gegen 8 Uhr trifft die Freiwillige Feuerwehr Königswartha mit der Leiter ein. Die Kameraden Lutz Pfeiffer, Olaf Hilbig und Frank Schimank holen die vier Jungstörche aus dem Nest. Zwei Störche sind noch sehr klein und konnten deshalb wohl nicht gesehen werden.

Nun geht es mit dem FORD Ranger Dienst-Kfz der Biosphärenreservatsverwaltung nach Görlitz, wo wir gegen 9:20 Uhr im Naturschutz-Tierpark eintreffen und die Störche an die Tierpflegerin Manuela Kleemann übergeben. Die Jungen sind 286 g, 282 g, 204 g und 112 g schwer. Alle fressen hastig die angebotenen kleinen Fische. Noch am gleichen Tag wird einer der „Großen“ in das Storchennest auf der Turmvilla im Tierpark zu den bereits 3 eigenen Jungen dazugesetzt. Die anderen werden „mit der Hand“ aufgezogen und sollen nach einigen Wochen bei der jährlichen Beringungsaktion durch die Naturschutzstation Neschwitz wieder in geeignete Nester ausgesetzt werden. Diese Methode funktioniert meist problemlos und die Störche finden so wieder Anschluss an ihre wilden Artgenossen und ziehen dann auch gemeinsam ins afrikanische Überwinterungsgebiet. Vielen Dank an alle Beteiligten an der Storchenrettung, besonders aber an Frau Strobel und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Königswartha.

Herbert Schnabel, Ranger im Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft

Storchenrettung

in Königswartha, Ortsteil Wartha, Bautzener Straße 11 auf der Scheune bei Familie Strobel am 23.05.2014



Der Storch fliegt erst ab, als der Feuerwehrmann oben ist.



Storchenrettung durch die FFW Königswartha



Nest auf der Turmvilla im Tierpark Görlitz



Tierpflegerin Mauela Kleemann wiegt die jungen Störche.

Alle Fotos und Bericht von Herbert Schnabel, Ranger in der BRV, Naturwachtstation Friedersdorf

19.06. - 22.06.2014
Reit- und Springturnier
 & Sächsische Jugend- und Juniorenmeisterschaften
 RFV Neschwitz e.V. - Holschdubrau

Nicht nur in Brasilien steht eine Meisterschaft vor der Tür

Auch in der Heimat beginnt bald ein großes Sportereignis. Ab dem 19. Juni 2014 findet im Rahmen des alljährlichen Reit- und Springturnier in Holschdubrau die sächsische Meisterschaft der Junioren und Jungen Reiter statt. Hierzu lädt der Reit- und Fahrverein Neschwitz e. V. alle interessierten Zuschauer am Wochenende vom 19. bis 22. Juni 2014 ein.

Dieses Jahr beginnt das Turnierwochenende schon am Donnerstag, mit einem Tag für junge Pferde. Hier treffen sich Reiter mit ihren bis zu sechsjährigen Pferden und messen sich in unterschiedlichen Prüfungen. Ab Freitag beginnen dann auch die Nachwuchstreiter ihr Meisterschaftsturnier. An den folgenden Tagen bestreiten sie mehrere Prüfungen um den Besten unter ihnen zu ermitteln. Neben dem traditionellen Kutschenrennen am Sonntagnachmittag, welches schon seit Jahren zu den beliebtesten Prüfungen der Zuschauer zählt, plant der Verein auch dieses Jahr wieder spannende Schaubilder. Alle Teilnehmer freuen sich auch sicher wieder auf die große gemeinsame Meisterehrung.



Einer der „Großen“ darf in das Nest auf der Turmvilla zu Pflegeeltern.



Der Kleinste wiegt nur 112 g.



Hannah Lehder mit Laskan



Aber nicht nur Reitsport auf sehr hohem Niveau bietet der Verein, auch viele interessante Dinge abseits vom Pferdesport sind geplant. Für die jüngeren Besucher stehen Hüpfburg, eine Malstraße und viele andere schöne Dinge bereit. Und auch die Fußballfans sind herzlich eingeladen. Sowohl das Spiel am Donnerstag England gegen Uruguay als auch das Spiel der deutschen Nationalmannschaft gegen Ghana am Samstag, wird beim Public Viewing in der Reithalle zusammen geschaut.

Zudem sorgt der Veranstalter das ganze Wochenende für das Wohl seiner Gäste. Es wird für eine breite Auswahl an Speisen und Getränken gesorgt, wobei zum Beispiel in der Kaffeestube Kuchen verkauft werden, welche von den Mitgliedern und von helfenden Muttis und Omas frisch gebacken wurden. So wird eine große und vielfältige Auswahl, wie in der Vergangenheit, sicher vorzufinden sein.

Weitere Informationen über den Verein und das geplante Wochenende in Holschdubrau lassen sich auf der Internetseite www.reitverein-neschwitz.de finden.

Katja Winter

Informationen aus den Ortsteilen

Eutrich

Seniorencafé im Ortsteil Eutrich

Jeweils am 1. Dienstag im Monat findet unser Seniorencafé statt.

Alle Seniorinnen und Senioren des Ortsteiles Eutrich laden wir hierzu am

1. Juli 2014, um 14:00 Uhr
recht herzlich ein.



Ihre Hella Helm